



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



08/2021

Montag, den 2. August 2021

11. – 15. August 2021



Das Fest im Grünen

48. BERGFEST

Hohenstein-Ernstthal auf dem Festgelände Pfaffenberg

Anzeige

- ✓ Pflegedienst
- ✓ Wohngruppe
- ✓ Tagespflege
- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung

Aktuell
WG-Zimmer
frei

LAVita

PFLLEGEDIENST

Unsere Wohn- gruppen



Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de

77. Sachsenringradrennen

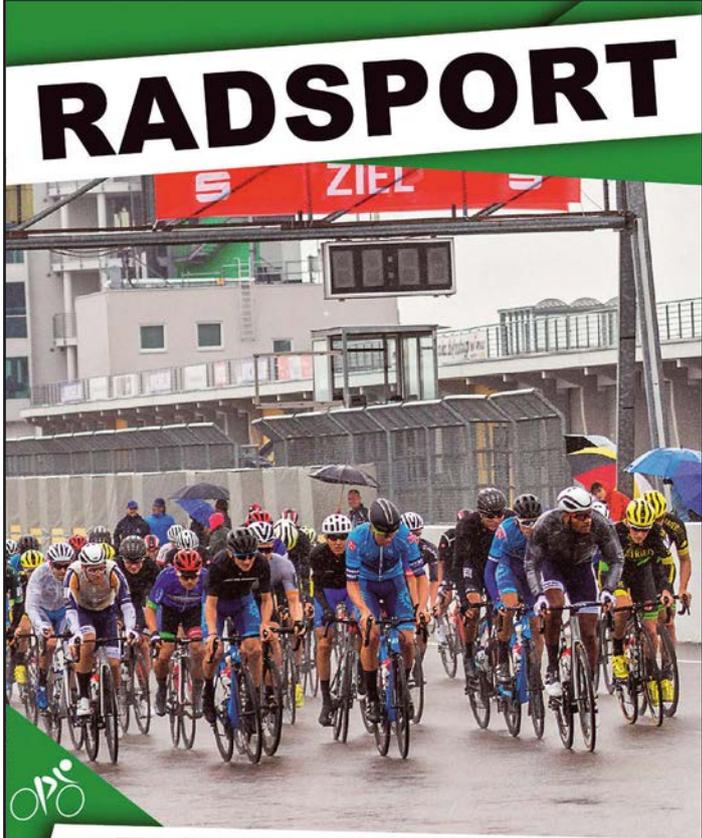
Das 77. Sachsenringradrennen findet am **29. August 2021** auf dem Grand-Prix-Kurs statt. Traditionell am letzten Sonntag im August lädt der „Verein Internationales Radrennen Rund um den Sachsenring“ Radsportler nach Westsachsen ein. Die Veranstaltung, die im Spätsommer stets in der Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal stattfindet, wird jedoch aufgrund der aktuellen Situation auf den Motorsport-Kurs verlegt. Dort wurde bereits im Mai 2021 die Drei-Länder-Meisterschaft im Straßenradsport der Schweiz-Luxemburg und Deutschland der Männer der Klasse U 23 ausgetragen. Am letzten Augustsonntag sind neben einem Rundstreckenrennen der Elite auch ein Jedermann-Rennen sowie Wettbewerbe in verschiedenen Nachwuchsklassen und für Senioren geplant, welche in diesem Jahr auch wieder als „Sachsenmeisterschaft“ im Straßenradsport angedacht sind. Der Wettbewerb in der Altersklasse U 17 soll zudem als bundesweites Sichtungsrennen durchgeführt werden.

Die Austragung der Wettbewerbe ist geprägt von den aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. Alle Beteiligten müssen sich an strikte Sicherheits- und Hygieneauflagen halten. Es gilt die aktuelle Corona-Schutz-Verordnung des Freistaates Sachsen. Ob die Rennen wieder mit Zuschauern stattfinden können, richtet sich ebenfalls nach den dann gültigen gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Informationen werden rechtzeitig über die Homepage des Vereins (www.internationales-sachsenringradrennen.de) erfolgen.

Die Anmeldung für die Wettbewerbe am 29. August sollen vorbehaltlich der aktuellen Entwicklungen und behördlichen Genehmigungen ab 25.07.2021 möglich sein. Grundlage sind die Regularien des Bundes Deutscher Radfahrer. Nachmeldungen sind derzeit nicht vorgesehen.

Die Organisation der Veranstaltung ist für alle Beteiligten eine große Herausforderung. Gerade die aus der Corona-Pandemie resultierenden Auflagen stellen immer noch an alle Seiten hohe Anforderungen. Die Durchführung ist nur mittels Unterstützung aus Politik und Wirtschaft möglich. Ein Dank gilt an dieser Stelle den Förderern und Sponsoren, wie der Sparkasse Chemnitz, der Stadt Hohenstein-Ernstthal, dem Verkehrssicherheitszentrum Am Sachsenring, der Stadt Oberlungwitz, der Druckerei Dämmig, der Baumschule Hohenstein-Ernstthal, dem Autohaus Schmidt sowie weiteren Firmen aus dem Großraum Chemnitz-Zwickau.

Der „Verein Internationales Radrennen Rund um den Sachsenring“ freut sich auf dieses Veranstaltungswochenende im August, mit denen an die großen Radsporttraditionen am Sachsenring angeknüpft wird: Vor mehr als 60 Jahren, am 13. August 1960, wurde auf dem Kurs bei Hohenstein-Ernstthal die Straßenweltmeisterschaft der Radsportamateure ausgefahren. Gustav-Adolf „Täve“ Schur ebnete damals seinem Mannschaftskameraden Bernhard Eckstein durch eine taktische Meisterleistung den Weg zum Weltmeistertitel. In der Folge war die Motorsportstrecke, auf der es 1956 erstmals ein Radrennen gab, Austragungsort vieler hochkarätiger Radsportveranstaltungen. Seit 2004 organisiert der „Verein Internationales Radrennen Rund um den Sachsenring“ auf dem traditionsreichen Terrain regelmäßig Veranstaltungen für lizenzierte Sportler nahezu aller Altersklassen und Hobbyradsportler.



RADSPORT

77. „Rund um den Sachsenring“
Sonntag - 29. August 2021
www.internationales-sachsenringradrennen.de



Hohenstein-Ernstthal
 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
 Karl-May-Geburtsstadt

Im Sommer kostenlos mit dem Stadtbus fahren!

Stadtverkehrslinie 1
 (Bahnhof - Hüttengrund - Bahnhof - Sonnenstraße - Wüstenbrand - Bahnhof)

Stadtverkehrslinie 2
 (Bahnhof - E.-Thälmann-Siedlung / F.- Heckert-Siedlung - Bahnhof)

Die Aktion gilt für die Einzelfahrweise des kleinen Stadtverkehrs.

vom 5. Juli bis 5. September



MODE Trend
 Hentschel
 ...Viele Reduzierungen bis **50%**...

Mode Trend im Kauflandcenter
 Heinrich-Heine-Str. 1a Öffnungszeiten
 09337 Hohenstein-Er. Mo-Fr 09.30 - 19.00 Uhr
 Tel. 03723 415366 Sa 09.30 - 16.00 Uhr

Was sonst noch los war

Im Ärztehaus Am Bahnhof 7 eröffnete Anfang Juli die Kinderarztpraxis Ulrike Hinkelmann. Die Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin tritt in den neuen Räumlichkeiten die Nachfolge von Frau Dipl.-Med. Birgit Reichel an. OB Lars Kluge gratulierte Frau Hinkelmann zur Praxiseröffnung und wünschte ihr und dem Praxisteam sowie Frau Reichel alles Gute. (im Bild: von rechts nach links) Die Praxis ist unter der Telefonnummer 03723 6769292 zu erreichen.



Fotos: U. Gleißberg (3)

Seit Anfang Juli hat die Poliklinik gGmbH Chemnitz, welche auch Träger der Hausarztpraxis Dr. Rietzschel in der Stadtpassage ist, auf der gleichen Etage das „Physiotherapeutische Zentrum Hohenstein-Ernstthal“ eröffnet. Neben physiotherapeutischen Leistungen werden auch von den Krankenkassen bezuschusste Präventionskurse und sonstige Kurse angeboten. OB Lars Kluge überbrachte der Leiterin dieser modern ausgestatteten medizinischen Einrichtung, Frau Storch, die herzlichsten Glückwünsche zur Eröffnung.



Der in Wüstenbrand ansässige Kranken- & Seniorenpflegeservice Steffi Stein GmbH feierte kürzlich sein 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass überbrachten auch Oberbürgermeister Lars Kluge und Ortsvorsteher Andreas Küttner die herzlichsten Glückwünsche. Firmengründerin Steffi Steffi informierte im Gespräch mit den Gratulanten darüber, dass ab Juli 2021 ihr Sohn Andreas die Leitung des Unternehmens als Geschäftsführer übernimmt.

WERKSVERKAUF

SOCKEN DIREKT VOM HERSTELLER

MITTWOCHS 9-16 UHR

GOLDBACHSTRASSE 40 | HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

LINDNER[®]

SOCKS

Hergestellt in Deutschland seit 1890

HERRENSOCKEN * DAMENSOCKEN * SPORTSOCKEN * SNEAKERSOCKEN * NIESTRÜMPFE

NEU * NEU * NEU * NEU *

Partnerschaftliches

Anfang Juli weilte eine Gruppe behinderter Menschen aus Rheinberg zu einem mehrtägigen Aufenthalt in Sachsen.

Die Rheinberger Einrichtung „Caritas Wohn- und Werkstätten Niederrhein – Wohnen für behinderte Menschen“ unterhält seit einigen Jahren partnerschaftliche Kontakte zur Wohnstätte für geistig und mehrfach behinderte Menschen des Lebenshilfewerks Hohenstein-Ernstthal e.V.

Auf dem Programm der Gäste vom Niederrhein stand auch ein Besuch im Rathaus Hohenstein-Ernstthal. Dort wurden sie von Oberbürgermeister Lars Kluge empfangen, der in einem Vortrag zur Geschichte, Sehenswürdigkeiten und aktuellen Aufgaben der Stadtentwicklung der Karl-May-Geburtsstadt informierte. Anschließend wurde auch noch der Start- und Zielbereich des Sachsenrings besichtigt.



Foto: U. Gleißberg

Wieder zu Gast bei Freunden

Burghauser „Vorboten“ in Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal zu Besuch

Burghausen. Es war der erste Besuch seit langer Zeit: Anfang Juni haben sich der stellvertretende Arbeitsgruppenleiter Hohenstein-Ernstthal des Städtepartnerschaftsvereins, Fred Starflinger, und seine Frau Marianne nach Sachsen aufgemacht. „Es war wichtig, mit den Leuten vor Ort wieder persönlichen Kontakt zu haben und nicht nur immer übers Telefon.“ Denn: Im Pandemiejahr 2020 gab es wenig Begegnung. Noch heuer soll sich das ändern.

Eigentlich wäre sogar ein baye-rischer Nachmittag im Rahmen der „Kunst im Garten“-Veranstaltung geplant gewesen. Vier Musiker aus Burghausen hätten diesen gestalten sollen. „Eineinhalb Wochen vorher ist aber alles abgesagt worden“, erzählt Starflinger. Aber: „Dann verschieben wir das einfach aufs nächste Jahr.“

Durchgezogen werden soll hingegen die Fahrt im Dezember am 2. Advent. „Wir planen das für heuer, wenn es die Situation hergibt“, berichtet Fred Starflinger aus den Gesprächen der Arbeitsgruppe um deren Vorsitzende Melanie Schwab. Vier Tage soll es nach Sachsen gehen. Ideen für das Programm haben sich die Burghauser schon geholt: Das Musikinstrumentenmuseum in Markneukirchen steht auf dem Programm, genauso die Raumfahrt-ausstellung in Morgenröthe-Rautenkranz. „Eines auf der Hin-, das andere auf der Rückfahrt.“

Freilich war der Trip nach Ho-



Tauschten sich über künftige gemeinsame Aktionen aus: Oberbürgermeister Lars Kluge (v.l.) und Hauptamtsleiter Uwe Gleißberg aus Hohenstein-Ernstthal sowie die Burghauser Marianne und Fred Starflinger

henstein-Ernstthal aber auch dafür da, mit den Leuten vor Ort wieder persönlich in Kontakt zu treten. Oberbürgermeister Lars Kluge hat die Starflingers einen Besuch abgestattet, mit dem Historiker André Neubert über einen Karl-May-Vortrag in Burghausen gesprochen, die kleine Galerie von Silke Hirsch besucht und Alt-OB Erich Homilius überrascht. „Das waren wieder richtig schöne Begegnungen“, freut sich Starflinger. Noch schöner wäre es nur, wenn es auch in der Gruppe klappt und die Burghauser am 2. Advent gemeinsam nach Sachsen reisen könnten.



Mit dem Stein ist auch immer ein Teil Burghausens in Sachsen, fanden die Starflingers. – F.: privat

Lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien



in HOT
Külzplatz 7
Tel.: 03723/769214

Anfragen und Anmeldung vor Ort:
Mo – Do 15:15 – 17:15 Uhr

www.meine-lernhilfe.de



Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für Ihre Familien- oder Firmenfeier!



Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus
4 - 5 leckeren Gerichten!
Speiseplan einfach telefonisch anfordern oder online herunterladen

03763 - 17 21 64

Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau
www.vs-glauchau.de



Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Auch wenn derzeit in Sachsen Ferien sind, kann vom Sommerloch bei uns keine Rede sein.

Am 22. Juli, auch „Tag Maria Magdalena“ genannt, durften wir nach Monaten der Entbehrung von Bergparaden gemeinsam mit anderen Berg-, Knapp-, Bruderschaften und Vereinen in Schneeberg den 525. Bergstreittag mit einer großen Bergparade begehen. Möge es der Anfang sein, dass auch in der Adventszeit wieder ein Stück Normalität zurückkehrt und die traditionellen Bergparaden stattfinden.

Derzeit haben wir mehrere Baustellen. Die untertägigen Arbeiten am Kunstschacht kommen dank großem Engagement unseres Arbeitsgruppenleiters Andreas Bachmann gut voran. Parallel dazu bieten wir seit Ende Juni wieder an jedem letzten Sonnabend im Monat Grubenbefahrungen für Gäste an. Gerade bei Sommerhitze ist die konstante Temperatur von 10°C für kurze Zeit eine willkommene Abkühlung. Vielleicht schauen Sie Ende August mal bei uns vorbei!?



Foto: A. Schatz

Im Obergeschoss des Huthauses bauen wir gerade einen weiteren Raum aus, der für unsere Vereinsarbeit von großer Bedeutung ist: Die Küche. Wer in einem alten Haus schon einmal repariert und saniert hat, weiß zu berichten, was da alles dazwischenkommen kann und dass die Arbeiten meist umfangreicher ausfallen als beabsichtigt. Dank guter Handwerker und fleißiger Helfer freuen wir uns auf die baldige Fertigstellung.

In den vergangenen Wochen war in der Presse zu lesen, dass der Versteinerte Wald von der Dresdner Straße bald auf das Areal des Huthauses umzieht. Wir danken Marianne Gläßer, die viele Jahrzehnte das Erbe ihres Vaters, aber auch unseres Vereins, gepflegt und bewahrt hat und dass sie uns dieses Erbe anvertraut. Ausgebremst durch Corona sind wir etwas im Zeitverzug und bereiten nun einen attraktiven Platz dafür vor. Geplant ist, den Versteinerten Wald von Hohenstein-Ernstthal künftig im Rahmen unserer Öffnungszeiten begehbar zu machen sowie mittels Bild und Schrifttafeln dem Besucher zu erläutern.

In eigener Sache möchte ich an dieser Stelle wieder einmal für unsere Vereinsarbeit werben. Unser Verein verbindet zurzeit ca. 60 Mitglieder. Wir setzen uns in der Hauptsache für die Erhaltung aller mit dem Bergbau in Verbindung stehender Zeugnisse in der Stadt ein. Die wichtigsten Anlagen sind das denkmalgeschützte, 1846 erbaute Huthaus und das Bergwerk „St. Lampertus samt Zubehör“. Das Huthaus mit dem ehemaligen Schachtgelände ist unser Vereinsdomizil. Dort treffen wir uns regelmäßig, um uns mit Themen des Bergbaus, der Mineralogie und der Traditionspflege zu beschäftigen. Der Vereinsarbeit sind in dieser Richtung keine Grenzen gesetzt, da bekanntlich alles vom Bergbau herkommt. Demzufolge gibt es immer etwas, über das man sich mit Gleichgesinnten austauschen kann. Fühlen Sie sich angesprochen! Sie sind herzlich eingeladen, einmal zum Schnuppern vorbei zu kommen. Gezielt suchen wir Menschen, die Interesse an der Bergbaugeschichte von Hohenstein-Ernstthal, am Bergbau, der Mineralogie und/oder der Pflege bergmännischer Traditionen, sprich Bergparaden, haben und sich aktiv in unseren Verein einbringen wollen. Haben Sie Interesse, so sprechen Sie mich bitte an!

Bitte beachten Sie unsere Aushänge im Schaukasten am Huthaus, Informationen auf unserer Internetseite www.lampertus.de und Veröffentlichungen in der Presse!

Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps
2. Vorsitzender
Tel. 0176 47374319

Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
Dresdner Straße 109
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.lampertus.de



GOLDGYM

Fitness Gesundheit Rücken Abnehmen

PROBETRAINING / INFO:
0178 6522844
Nur mit telefonischer Voranmeldung.

6 MONATE
LAUFZEIT

PRO MONAT NUR
19,90€
ohne Zusatzkosten

Erstellung von Trainingsplänen durch
Dipl.-Sportlehrer und Sporttherapeut **Jörg Meisel**

Neu in Hohenstein-Ernstthal!
📍 Goldbachstraße 13

Unser Angebot

-  Fitness und Gesundheitstraining
-  Sporttherapie/Rehabilitationstraining bei Bluthochdruck, Diabetes, Asthma, innere Erkrankungen, Adipositas
-  Orthopädie, Rheumatologie
-  Gewichtsreduzierungstraining, Figurtraining
-  CardioFitness (HerzKreislauf und Ausdauer)



Goldbachstraße 13, 09337
goldgymhot@googlemail.com
www.goldgym.de  

Tägliches Training von
05:00 – 23:00 Uhr.

Antik & Trödel

in der Stadtpassage

Ständiger Ankauf von antiken
Gegenständen und alten Trödel.
Sofortige Bezahlung.



Öffnungszeiten

Montag und Freitag

von 10.00 bis 18.00 Uhr

0171 / 693 54 46



OFFEN FÜR DEINE IDEEN!

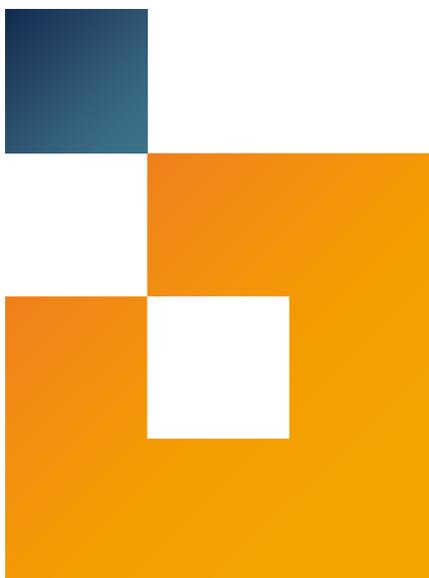
Verwirkliche Deinen Traum vom eigenen Unternehmen....

**...Weinkellerstraße 15
Hohenstein-Ernstthal**



die Box

www.die-box.net



die Box

DIE BOX HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

ein Projekt der AG Zwickau

DIE BOX – EIN LADEN AUF ZEIT

Gründer, erfahrene Unternehmer und solche, die es noch werden wollen, können ihre Geschäftsidee für begrenzte Zeit austesten. Das geht ab sofort in der Box Hohenstein-Ernstthal.

VORTEILE

- Geschäftsidee austesten ohne Risiko
- keine langfristige Vertragsbindung
- Unterstützung und Beratung
- Weitervermittlung für Gewerbeflächen und Kontakte

WO?

Weinkellerstraße 15, 09337 Hohenstein-Ernstthal

WANN?

ab sofort

WER KANN IN DIE BOX?

Vieles ist möglich, zum Beispiel:

- | | | |
|-----------------------|------------------------|-------------------------|
| • Existenzgründer | • Dienstleister | • Töpfer |
| • Online-Händler | • Schmuckhändler | • Dekoartikel |
| • Tee & Gewürzhändler | • Gastronomen | • Imker |
| • Direktvermarkter | • Haushaltswaren | • ... und Vieles |
| • Holzkünstler | • Modedesigner | andere mehr |
| • Antiquitätenhändler | • Merchandise-Anbieter | |

KOMMEN SIE AUF UNS ZU!

Ihre Ansprechpartner:

Uwe Gleißberg

Wirtschaftsförderung Hohenstein-Ernstthal
bob@hohenstein-ernstthal.de
Tel.: 03723 402110

Andreas Sobe

BIC Zwickau
bic@bic-zwickau.de
Tel.: 0375 5410 BIC Zwickau

„Die BOX“ ist eine Maßnahme im Rahmen des Regionalbudgets des Landkreises Zwickau 2019 – 2022. Die Maßnahmen werden mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erfolgt auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes.

Kurzbericht über die 20. ordentliche Stadtratssitzung am 25. Mai 2021

Zur Stadtratssitzung waren 19 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Zu Beginn der Sitzung verwies der OB nochmals auf die geltenden Corona-Regeln für die heutige Stadtratssitzung im HOT-Sportzentrum.

Der OB informierte unter dem **Tagesordnungspunkt – Informationen des Oberbürgermeisters** – zu den aktuellen Coronazahlen im Landkreis Zwickau, zu Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal sowie zur Übergabe eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges am 10.06.2021 an die Kameraden der Außenstelle Hüttengrund der FFW Hohenstein-Ernstthal.

Weiterhin gab der OB bekannt, dass – wie bereits im vergangenen Jahr – auch in diesem Sommer in den Monaten Juli und August die kostenfreie Nutzung unserer Stadtbushaltestellen 1 und 2 für unsere Bürgerinnen und Bürger wieder möglich sein wird.

Zum Punkt **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** berichtete Herr Küttner, dass die Verwaltung bezüglich des Radwegebaus Wüstenbrand in Richtung Lugau auf den Fördermittelbescheid wartet, um mit den Baumaßnahmen beginnen zu können. Weiterhin informierte er, dass durch den Bauhof der Springbrunnen am Volkshausteich im Ortsteil Instand gesetzt und wieder in Betrieb genommen wurde. Es wurden Fußballtore auf dem Spielplatz an den Heroldteichen aus Mitteln des Bürgerhaushaltes aufgestellt. Abschließend bedankte sich der Ortsvorsteher für die schnelle Realisierung der Straßenreinigung der Käthe-Kollwitz-Straße durch den Bauhof.

Zu **TOP 7 der Tagesordnung – Anfragen der Einwohner und Stadträte** – möchte ein Bürger wissen, wem die Teiche in Wüstenbrand am Ortsausgang Richtung Grüna gehören. Diese sollten schnellstmöglich entschlämmt und in Ordnung gebracht werden. Dem OB ist der Sachverhalt bekannt. Die Eigentumsfrage wird geprüft und der Hinweis entsprechend weitergeleitet.

Stadtrat Herr Weiß erkundigte sich bezüglich der Lockerungen in der neuen Corona-Verordnung, ob das Schulschwimmen nunmehr im HOT-Badeland wieder aufgenommen werden kann. Herr Kluge informierte, dass das HOT-Badeland bereit zur Öffnung ist. Alle notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen wurden im Frühjahr durchgeführt und sind abgeschlossen. Ab 01.06.2021 wird die Schwimmhalle wieder von Schulklassen und vom Vereinssport genutzt.

Weiterhin erinnerte Herr Weiß an die Terminfindung für eine gemeinsame Beratung zum Thema Einzelhandel in der Innenstadt. Der OB schlug vor, hierzu in einer der nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses zu beraten.

In der heutigen Sitzung wurden **3 Beschlussvorlagen** beraten.

1. Polizeiverordnung der Stadt Hohenstein-Ernstthal gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigungen, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern
Der Stadtrat beschloss einstimmig mit einer Enthaltung die Polizeiverordnung der Stadt Hohenstein-Ernstthal gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigungen, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern, welche am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft tritt (**Beschluss 1/20/2021**).

2. Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung Rathaus und Stadthaus, Textil- und Rennsportmuseum sowie Karl-May-Haus, Karl-May-Begegnungsstätte und Karl-May-Depot

Seitens des derzeitigen Dienstleisters wurde der Reinigungsvertrag per 31.07.2021 gekündigt. Aus diesem Grund mussten die Reinigungsleistungen neu ausgeschrieben werden.

Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe des Auftrages für die Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung Rathaus und Stadthaus, Textil- und Rennsportmuseum, Karl-May-Haus, Karl-May-Begegnungsstätte und Karl-May-Depot mit Vertragsbeginn ab 01.08.2021 an die Firma Serval Gebäudemanagement und Industrietechnik GmbH in 08056 Zwickau. Die Bruttoauftragssumme beträgt pro Jahr 39.912,75 EUR. Entsprechend der Vertragslaufzeit von 24 Monaten entspricht dies einer Gesamtbruttoauftragssumme in Höhe von 79.825,50 EUR. Der Stadtrat beauftragte den Oberbürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses (**Beschluss 2/20/2021**).

3. Gerichtliche Vergleichsverhandlungen zur Ersatzvornahme Abriss Schulstraße 25

Das Gebäude Schulstraße 25 wurde aufgrund akuter Einsturzgefahr im Jahre 2018 in Ersatzvornahme abgerissen. Die Abrisskosten beliefen sich auf 71.053,48 EUR. Die Eigentümerin legte gegen die Abrissverfügung und gegen die Kosten Widerspruch und Klage ein. Im April 2021 fand ein Termin zur mündlichen Verhandlung vor dem Verwaltungsgericht Chemnitz statt. Es wurde ein Vergleich geschlossen, der durch die Beklagtenseite, also die Stadt Hohenstein-Ernstthal, bis zum 30.05.2021 widerrufen ist. Deshalb stimmte der Stadtrat einstimmig mit drei Enthaltungen dem gerichtlichen Vergleich aus der mündlichen Verhandlung vom 21.04.2021 zwischen der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal und der Opus Baumanagement GmbH zu (**Beschluss 3/20/2021**).

Den Abschluss der Stadtratssitzung bildete eine **Präsentation des OB über die Elternbeiträge in den Kindertagesstätten der Stadt Hohenstein-Ernstthal**. Ausgangspunkt für diese Präsentation war ein Stadtratsbeschluss vom 23.02.2021. Es wurde beschlossen, dass die Verwaltung Möglichkeiten für die Höhe der Absenkung der Prozentsätze unter § 4 Absatz 2 der Satzung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen prüft und zur Beratung durch den Stadtrat im II. Quartal 2021 vorbereitet.

Durch den OB erfolgte hierzu eine ausführliche Präsentation zu den Gesamtkosten der Kinderbetreuung, zu den Betriebskosten pro Platz und zur Finanzierung pro Platz, aufgeschlüsselt nach Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sowie Betreuungszeiten. Aufgezeigt wurden Möglichkeiten der Reduzierung der Elternbeiträge und welche Kosten für die Stadt daraus entstehen einschließlich potentieller Finanzierungsmöglichkeiten. Bei der Umsetzung der Beitragssenkung macht sich der Beschluss einer geänderten Elternbeitragsatzung erforderlich. Abschließend schlug der OB vor, die vorgetragenen Varianten in der kommenden Sitzung des Verwaltungsausschusses zu diskutieren und einen Formulierungsvorschlag für eine Stadtratsunterlage zu erarbeiten. Nach Fassung des Stadtratsbeschlusses würde dann die Bekanntgabe der neuen Elternbeiträge im Amtsblatt erfolgen.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0371 33200153.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Bäckerei Friedemann (neben Norma),
Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c
- Tankstelle ELAN

Weitere Auslagestellen sind die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **06. September 2021**.
Texte werden bis zum **17. August 2021** entgegengenommen.

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion:
Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Tel.: 0371-33200153

Bekanntgabe der Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal für das Haushaltsjahr 2015

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal hat am 22.06.2021 aufgrund von § 88c der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015, nach erfolgter örtlicher Prüfung (Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes), wie folgt festgestellt:

Ergebnisrechnung:

Ordentliche Erträge	23.141.256,50 EUR
Ordentliche Aufwendungen	23.945.460,08 EUR
Ordentliches Ergebnis	- 804.203,58 EUR
Außerordentliche Erträge	1.198.021,34 EUR
Außerordentliche Aufwendungen	969.563,32 EUR
Sonderergebnis	228.458,02 EUR
Gesamtergebnis	-575.745,56 EUR

Der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 804.203,58 EUR wird mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 723.944,10 EUR sowie dem Überschuss im Sonderergebnis in Höhe von 80.259,48 EUR verrechnet. Der verbleibende Überschuss im Sonderergebnis in Höhe von 148.198,54 EUR wird in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt.

Finanzrechnung:

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	815.210,79 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-2.787.243,96 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	- 473.992,56 EUR
Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	-2.446.025,73 EUR
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	66.119,97 EUR

Anfangsbestand an liquiden Mitteln am 01.01.2015	3.940.274,20 EUR
Endbestand an liquiden Mitteln am 31.12.2015	1.560.368,44 EUR

Vermögensrechnung:

Bilanzsumme	118.512.404,83 EUR
-------------	--------------------

Die im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses 2015 der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal ausgeübten Erleichterungen gemäß § 88 Abs. 5 SächsGemO werden bestätigt.

Der Jahresabschluss steht dauerhaft zur Einsichtnahme für Jedermann in den Räumen der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Zimmer 504 bis 511 während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Hohenstein-Ernstthal, den 29.06.2021




Kl u g e
Oberbürgermeister

Vorbereitung der Motorsportveranstaltungen am Sachsenring im Jahr 2021

Der ADAC Sachsen e.V. teilte für 2021 u. a. folgende Motorsportveranstaltung auf dem Sachsenring mit:

01. - 03.10.2021 ADAC GT Masters

Um auch in diesem Jahr eine ordnungsgemäße Vorbereitung dieser Motorsportveranstaltung zu gewährleisten, bitten wir alle Interessenten, die einen Campingplatz, eine vorübergehende Schank- oder Speisewirtschaft oder eine öffentliche Veranstaltung im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal betreiben wollen, folgende Termine zu beachten:

Anträge zum Betreiben eines Campingplatzes zu der Motorsportveranstaltung sind bitte unter Angabe:

- des Verantwortlichen (Adresse und Rufnummer),
- des Durchführungszeitraumes,
- des Standortes,
- der Platzgröße und der möglichen Stellplätze (Anzahl Zelte und Campinganhänger),
- der Anzahl der Übernachtungsgäste

schriftlich (formlos) einzureichen.

Dem Antrag ist ein Lageplan (z.B. Flurkarte) mit eingezeichneten Rettungswegen, den Standorten der Energie- und Wasserversorgung und ein **Sicherheitskonzept** beizufügen.

Für die erteilten Bescheide werden Gebühren auf Grundlage des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes i.V.m. der Gebührenrichtlinie der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben.

Letzter Abgabetermin:

ADAC GT Masters 03.09.2021

Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb aus Anlass der Motorsportveranstaltung sind spätestens 2 Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe des Namens, Vornamens, der Anschrift, des Betriebsortes und der Betriebszeiten einzureichen. **Die Gemeinde bescheinigt den Empfang der Anzeige. Für diese Bescheinigung wird auf Grundlage des Sächsischen Kostenverzeichnisses eine Gebühr in Höhe von 35,00 Euro erhoben.**

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter „Formulare“ abrufbar.

Anzeigen zur Durchführung von Veranstaltungen zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte schriftlich mittels Formular, welches bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungs- und Rechtsamt, Stadthaus Altmarkt 30, Zimmer 201 oder 202 bzw. über den Formular-Service erhältlich ist, hier einzureichen.

Der Anzeige ist auch ein Lageplan (z. B. Flurkarten mit Markierungen) sowie ein Sicherheitskonzept und ein Hygienekonzept beizulegen.

Letzter Abgabetermin

ADAC GT Masters 03.09.2021

Die vollständig ausgefüllten und vom jeweiligen Betreiber unterzeichneten Anträge richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal Ordnungsamt/Sachgebiet Ordnung und Sicherheit Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

WICHTIG:

Nach dem jeweiligen Abgabetermin eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet! Wird dem Antrag auf Campingplatz oder dem Antrag zur Durchführung von Veranstaltungen kein Sicherheitskonzept beigefügt, erfolgt keine Bearbeitung!

Wir weisen darauf hin, dass durch die Antragsteller bzw. Anzeigenden, sofern sie nicht selbst Eigentümer sind, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die jeweiligen Vorhaben eigenverantwortlich zu erbringen ist.

Gruner
Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Hinweis!

Aufgrund von Corona-Regelungen können jederzeit Veranstaltungen ausfallen.

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

<input type="checkbox"/>	die Gemeinde	<input checked="" type="checkbox"/>	die Wahlbezirke der Gemeinde		
Stadt Hohenstein-Ernstthal					
wird in der Zeit vom	20. Tag vor der Wahl 06.09.2021	bis	16. Tag vor der Wahl 10.09.2021	während der allgemeinen Öffnungszeiten	1)

Öffnungszeiten:

Montag	von	9:00	Uhr	bis	12:00						
Dienstag	von	9:00	Uhr	bis	12:00	und	13:00	Uhr	bis	16:00	Uhr
Mittwoch	von	9:00	Uhr	bis	12:00						
Donnerstag	von	9:00	Uhr	bis	12:00	und	13:00	Uhr	bis	18:00	Uhr
Freitag	von	9:00	Uhr	bis	12:00						

<small>Ort der Einsichtnahme</small>	Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro/Wahlamt (barrierefrei)	2)
--------------------------------------	---	----

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis zum 10. September 2021, spätestens

am 10. September 2021 bis	<small>Uhrzeit</small> 13:00	Uhr, bei der Gemeindebehörde	4)		
Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro/Wahlamt (barrierefrei)					

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

<small>Nummer und Name</small>	163 Chemnitzer Umland-Erzgebirgskreis II
--------------------------------	--

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerver-

zeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 21. Tag vor der Wahl
05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum

16. Tag vor der Wahl
10.09.2021 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

2. Tag vor der Wahl
24.09.2021 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr ein- geht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von ⁵⁾ der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Hohenstein-Ernstthal, den 02. August 2021



Die Gemeindebehörde

Kluge
Oberbürgermeister

- 1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
- 2) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
- 3) Nichtzutreffendes bitte streichen.
- 4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.
- 5) Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.

Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen

Am Mittwoch, dem **18. August 2021, 19:00 Uhr** findet im Rathaus der Stadt Hohenstein-Ernstthal/Ratssaal, Altmarkt 41, in 09337 Hohenstein-Ernstthal, eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Hohenstein-Ernstthal statt.

Jagdgenosse ist jeder Eigentümer von Grundfläche, auf dem die Jagd ausgeübt werden darf (z.B. landwirtschaftliche Nutzflächen, Privat-, Kirchen- und Körperschaftswald, Ödland und Wasserflächen). Die Eigentümer dieser Grundflächen bilden eine Jagdgenossenschaft. Nicht zu diesem Personenkreis zählen die Eigentümer von umfriedeten bzw. mit einem Wohnhaus bebauten Grundstücken.

Die zu bildende Jagdgenossenschaft wählt ihren Vorstand und beschließt eine Satzung.

Um den Jagdgenossen ihr Mitspracherecht bei der Bewirtschaftung der Jagdflächen zu ermöglichen, wird es notwendig, die Versammlung einzuberufen.

Für die Versammlung am 18. August 2021, 19:00 Uhr ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung und Wahl des Versammlungsleiters
2. Feststellung der Anwesenheit der Mitglieder
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Berichte der Vorstände
5. Kassenbericht
6. Bericht der Jagdpächter
7. Diskussion
8. Entlastung der Vorstände und der Kassenführung
9. Wahl des neuen Vorstandes
10. Beratung und Beschlussfassung über die neue Satzung
11. Schlusswort des neuen Jagdvorstehers

Alle Personen, die im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal bejagbare Grundflächen besitzen, sind herzlich eingeladen.

Gruner
Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:
nur bei Bedarf
Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Sitzungstermine für Stadtrat und Ausschüsse finden wieder im September statt.

Die Tagesordnung oder eventuelle Änderungen sind den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen.

Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir erfahren, dass unser geschätzter Kollege

Herr Uwe Kemter

am 11.07.2021 verstorben ist.

Uwe Kemter war seit September 1990 bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal beschäftigt. Er war ein sehr engagierter und korrekter Mitarbeiter.

Aufgrund seines umfangreichen Wissens in vielen Lebensbereichen sowie durch seine herzliche Art war er als langjähriger Sachgebietsleiter im Bereich Grünflächen/Liegenschaften ebenso geschätzt wie auch bei persönlichen Kontakten mit Kolleginnen und Kollegen.

Besonderer Dank gebührt ihm für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses und als Friedensrichter. In diesen Funktionen leistete er einen überaus wichtigen Beitrag zur kommunalen Aufgabenerfüllung.

Wir werden Herrn Kemter, der viel zu früh aus dem Leben schied, stets ein herzliches und ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie, den Angehörigen und Freunden.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Sven Weinhold
Personalratsvorsitzender

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)
Störungsmeldung online: www.stromausfall.de
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Stellenausschreibung

Im Karl-May-Haus der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines museumspädagogischen Mitarbeiters (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Entwicklung und Umsetzung innovativer Vermittlungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen, insbesondere digitale Formate; museumspädagogische Netzwerkpflge
- Zusammenarbeit mit anderen Bildungseinrichtungen
- Mitarbeit bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Präsentationen/Ausstellungen
- Durchführung von Museums- und Ausstellungsführungen
- zielgruppenorientierte Betreuung von Besuchern
- Erstellen von fachbezogenem Begleitmaterial

Das Aufgabengebiet erfordert u. a.:

- Kenntnisse über die spezifischen Aufgaben und den Betrieb eines Museums und im Tourismusbereich
- Teamgeist, gutes Ausdrucks- und Kommunikationsvermögen, Präsentationsgeschick, Kontaktfreudigkeit und eloquente Fähigkeiten
- fachbezogene Aktualisierung, Pflege und Anwendung moderner Daten- und Kommunikationstechnik und IT-Infrastruktur
- Bereitschaft zu gelegentlichem Außen- und Wochenenddienst bzw. zur Arbeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft

Erforderliche Qualifikation:

- Erfolgreicher Abschluss einer Ausbildung in einem museumsrelevanten Fach
- einschlägige Erfahrungen und Kenntnisse in der Museumsarbeit oder in einer vergleichbaren Kulturinstitution verbunden mit einem modernen, gegenwartsbezogenen Verständnis von Museumsarbeit und ihrer Vermittlung
- Sie sprechen Englisch und beherrschen idealerweise eine weitere europäische Fremdsprache.
- Digitale Kompetenz

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 9a bei Vorliegen der entsprechenden persönlichen Voraussetzungen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte bis zum 13.08.2021 an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: personalwesen@hohenstein-ernstthal.de

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@sit.sachsen.de) oder an den Datenschutzbeauftragten der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal (datenschutz@hohenstein-ernstthal.de) wenden.



Lars Kluge
Oberbürgermeister

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Steuertermine im August 2021

15.08.2021 Grundsteuer

15.08.2021 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medienankäufe

Aus Platzgründen hier nur eine kleine Auswahl aller Zukäufe. Bitte nutzen Sie den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp>. In der Rubrik „Suchtipps“ können Sie nach den Neuerwerbungen der letzten 3 Monate recherchieren.

ROMANE

Krimi/Thriller

Müller, Ray: Tote Hose
Spaude, Edelgard: Spießgesellen (Herbert Fehringer; 2)
Almstädt, Eva: Ostseemorde (2 Pia Korittki-Krimis)
Shields, Jody: Die Tote im Park
Macdonald, Patricia: Das Wiegenlied
Nichol, James W.: Ausgesetzt
Pauly, Gisa: Die Tote am Watt (Mamma Carlotta; 1)
Pauly, Gisa: Gestrandet (Mamma Carlotta; 2)
Pauly, Gisa: Tod im Dünengras (Mamma Carlotta; 3)
Pobi, Robert: Bloodman
Phillip, Gillian: Das fünfte Mädchen
McGrew, Chandler: Eiskalt
McDermid, Val: Nacht unter Tag
Rhode, Max: Die Blutschule
Robinson, Patrick: Tödliche Flut (Admiral Morgan; 1)
Robinson, Patrick: Jagd in der Tiefe (Admiral Morgan; 2)
Robinson, Patrick: Codename Viper (Admiral Morgan; 3)
Berwein, Saskia: Todeszeichen (Leitner und Grohmann; 1)
Diefenbach, Ramona: Das Spiegelhaus; Die Schneckenspur
Deaver, Jeffery: Nachtgebet
Delaney, J.P.: The Girl before – Sie war wie du. Und jetzt ist sie tot.
Berkeley, Ben: Das Haus der tausend Augen
Tolkien, Simon: Gestohlenes Leben
Ford, Jaye: Die Beute
Macleod, Bracken: Im finsternen Eis
Bergstrom, Scott: Cruelty – Ab jetzt kämpfst du allein
Feyerabend, Charly von: Müritz, Mord und Mückenstich
Hanika, Susanne: Der Tod hat immer Hauptsaison
Lane, Harriet: Denn nichts bleibt vergessen
Herrmann, Jautta Maria: Wähle den Tod
Stevens, Chevy: Ich beobachte dich
Faber, Jan: Kalte Nacht
Jackson, Lisa: Death Kiss – Süß schmeckt die Rache
Etzold, Veit: Todesdeal
Folsom, Allan: Übermorgen
Porath, Silke: Mörderische Sächsische Schweiz
Harris, Robert: Angst
Klemann, Carsten: Moselblut (Ein Wein-Krimi)
Kern, Charlotte: Blutiger Regen
Barclay, Linwood: Ohne ein Wort
Fennek, Antonia: Schwarzweiß (Regina Bogner; 1)
Bernatzki, Ute Maria: Im Schatten der Kathedrale

Historisches

Vanek, Tereza: Die Dichterin von Aquitanien
Tremain, Rose: Zeit der Sinnlichkeit
Serno, Wolf: Tod im Apothekenhaus;
 Der Balsamträger (Historische Krimis)
Serno, Wolf: Die Gesandten der Sonne
Fiolka, Birgit: Bint-Anat – Tochter des Nils
Schweikert, Ulrike: Hinter den Spiegeln;
 Die Astrologin
Villette, Franka: Odinstochter
Smith, Katy Simpson: Eine Geschichte von
 Land und Meer
Müller, Hilke: Die Tochter des Gerbers
Schacht, Andrea: Die Gefährtin des
 Vaganten
Niehaus, Ursula: Die Stadt-Ärztin
Oppeln, Frieda von: Königin Elisabeth
 von Preußen; Königin Sophie Charlotte
 von Preußen
Pauly, Gisa: Die Frau des Germanen
Newmark, Elle: Der Granatapfeldieb

Maly, Rebecca: Im Tal des Windes (Neuseelandroman)
Qunaj, Sabrina: Die Tochter des letzten Königs (1)
Kröhn, Julia: Distel und Rose (Highland-Saga)
Ball, David: Asha – Sohn von Malta
Pardos, Daniel Sanchez: Die Sieben Türen
Steinhauer, Franziska: Sturm über Branitz (ein Fürst Pückler-Roman)

Frauenromane

Schönauer, Lilly: Liebe gut eingefädelt
Freedman, Anna: Der erste Schnee in Brayner Bay
Rennie, Anne McCullagh: Glühendes Land (Australienroman)
Rennie, Anne McCullagh: Jenseits der roten Sonne (Australienroman)
Rennie, Anne McCullagh: Wohin der Wind uns trägt (Australienroman)
Sparks, Nicholas: Das Wunder eines Augenblicks
Treasure, Rachel: Tal der Sehnsucht (Australienroman)
McKinley, Tamara: Die Farm am Eukalyptushain (Australienroman)
Turney, Lesley: Das Dornenhaus
Gier, Kerstin: Für jede Lösung ein Problem
Swindells, Madge: Schatten des Glücks
Moore, Edward Kelsey: Mrs Roosevelt und das Wunder von Earl's Diner
Marcks, Lisa: Das Geheimnis der Schneekirsche
Nichols, Linda: Sehnsucht nach Eden
Lawson, Mary: Auf der anderen Seite des Flusses
Pfannenschmidt, Christian: Die Albertis
O'Flanagan, Sheila: Ein Bräutigam zuviel
Maxwell, Elizabeth: Ein Held für alle Tage
Owens, Sharon: Zeit für kleine Wunder
Phillips, Susan Elizabeth: Komm, und küss mich!; Küss mich, wenn du kannst
Pradas, Nuria: Die Kleidermacherin
McPhee, Susy: Weil dein Herz noch immer schlägt; Eine Frau für meinen Mann
Phillips, Carly: Ich will nur dein Glück
McFarlane, Mhairi: Vielleicht mag ich dich morgen
Bockoven, Georgia: Momente des Glücks; Am Ende die Liebe
Hornby, Simonetta Agnello: Der Jasmingarten
Rizzati, Donatella: Der Duft von Honig und Lavendel
Jones, Alexandra: Der Zauber des Sommers
McFarlane, Mhairi: Aller guten Dinge sind zwei; Wir in 3 Worten
Bernard, Caroline: Fräulein Paula und die Schönheit der Frauen
Schwarzhuber, Angelika: Liebesschmarm und Erdbeerblues. Hochzeitsstrudel
 und Zwetschgenglück
Baer, Consuelo Saah: Schwestern des Schicksals
Diffenbaugh, Vanessa: Die verborgene Sprache der Blumen
Lambert, Angela: Eine englische Liebe
Vilar, Esther: Die sieben Feuer von Mademoiselle
Whitmore, Felicity: Das Herrenhaus im Moor
Taylor, Kathryn: Wo mein Herz dich findet

Lebenserfahrungen

Schrobsdorff, Angelika: „Du bist nicht so wie andere Mütter“
Schulze-Lackner, Maja: Himmel über Ostpreußen; Was Liebe vermag;
 Solang es Träume gibt
Monod, Theodore: Wüstenwanderungen (Spurensuche in der Sahara)
Zabel, Eugen: Transsibirien (Mit der Bahn durch Russland und China – 1903)
Schönhaus, Cioma: Der Passfälscher





Dresdner Straße 21, 08132 Mülsen
 ☎ 037601 4 48 15 ☎ 037601 4 48 16
 E-mail: krause@rukrohrleitungsbau.de

Unsere Leistungen:

- Rohrleitungsbau
- Tiefbau
- Grabenlose Rohrverlegung



**GIB DIR EINEN R-U-K
 WIR SUCHEN DICH!
 AB SOFORT ODER SPÄTER**

**Baumaschinenführer
 Tief- und Rohrleitungsbauer
 PE-Schweißer**

Informationen des Mehrgenerationenhauses Hohenstein-Ernstthal



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander - Füreinander
Hohenstein-
Ernstthal

Mittagstisch kann wieder direkt bei uns gegessen werden zusammen mit einem Getränk, bei schönem Wetter vor dem MGH – Montag bis Freitag ab 12:00 Uhr, Speiseplan unter www.iws-westsachsen.de

Wir achten auf Abstands- und Hygieneregeln.

Kleiner Kaffeepausch jeden Dienstag von 13:30 – 15:30 Uhr
Kaffee und Kuchen, kleine Getränke, angenehme Gespräche und Musik laden zum Verweilen ein.

Eltern / Kind-Treff jeden Freitag von 09:00 – 11:00 Uhr

Bei schönem Wetter vor dem MGH, sonst in unseren Räumen. Erfahrungen werden ausgetauscht, Kontakte geknüpft, Freude erlebt mit anderen Kindern und Erwachsenen. Wir freuen uns auf Spiele, Musik und eine schöne gemeinsame Zeit.

Sprachtag jeden Mittwoch – Lasst uns sprechen!

Spanisch von 08:30 – 09:30 Uhr, Italienisch von 09:30 – 10:30 Uhr

Bei schönem Wetter vor dem MGH, sonst in unseren Räumen.

Für alle, die lernbegeistert sind und keine Lust haben zu warten, bis in der Schule der Lernstoff nachgeholt wird, gibt es die **Integrationswerkstatt**; **jeden Mittwoch 15:00 Uhr im Offenen Treff** (in Zusammenarbeit mit der Daetz-Stiftung und der academy-isc)

Donnerstag Gedächtnis- und Sporttag von 09:00 – 10:30 Uhr Gedächtnis-training und sportliche Übungen oder Spaziergänge

Auch die **Keramik- und Klöppelkurse** starten wieder:

Keramikkurs – mittwochs ab 09:00 Uhr

Klöppelkurs – aller 14 Tage dienstags ab 18:00 Uhr (gerade KW)

Wir bitten um Voranmeldung für alle Aktivitäten!

Logenstr. 2, Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 678053 oder 0172 3798140, mgh@iws-westsachsen.de

In Zusammenarbeit mit der VHS Zwickau startet ab 07.09.2021, 12:45 – 15:00 Uhr ein **Smartphone-Grundkurs** und ab 14.09.2021, 18:00 – 19:30 Uhr ein **English-Refresher Kurs A2**. Anmeldungen bitte über www.vhs-zwickau.de.



KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Schmoren Sie gern im eigenen Saft?

ab sofort möglich



Klimaanlagenservice für Anlagen mit R 1234yf **66,-** zzgl. Kältemittel und Kompressorendl

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH

-  **Winterdienst**
-  **Hausmeisterdienst**
-  **Gebäudereinigung**
-  **Garten- & Landschaftspflege**

 Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal

 03723 - 66 56 57

 info@gruenanlagen-hot.de

 www.gruenanlagen-hot.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

Ihr Haushaltgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal

Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de



RSP
KAROSSERIE- UND
LACKIERZENTRUM



AUTOHAUS AM SACHSENRING
PKW und Nutzfahrzeuge

Ein Unternehmen der
R.S.P. Autohandel und Service GmbH



DANGEL

4

4

D O P E L

Vivaro Cargo Allrad, 2.0 Diesel 90kW/ 122PS
Hauspreis ab 28.100€ zzgl. Mwst.
NEFZ 6,4/5,2/5,6l (II/A/K)- CO2 167/136/148

Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr



Kurzbericht über die 15. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 21.06.2021

Zur Sitzung waren 8 Ortschaftsräte anwesend. Herr Küttner leitete die Sitzung.

Information des Oberbürgermeisters (OB) und des Ortsvorstehers (OV)

OV Herr Küttner informiert über die Antennenanlagen auf dem Gelände Straße der Einheit 31.

Für diese Antennen bedarf es keiner Baugenehmigung, da sie zum Zweck der Telekommunikation dienen und auf einem bereits bestehenden Gebäude errichtet worden sind (§ 61 Abs. 1 Nr. 5a Sächsische Bauordnung). Grundlage hierfür ist die „Vereinbarung der kommunalen Spitzenverbände mit den Mobilfunkbetreibern“, die das Vorhaben über die Errichtung solch einer Antennenanlage anzuzeigen hat.

Die Einhaltung entsprechender Grenzwerte sowie Sicherheitsabstände wird durch eine Standortbescheinigung der Bundesnetzagentur festgelegt.

Derzeit liegen Bürgerbeschwerden zur Einbahnstraßenregelung Wind vor. Diese wurde wegen der Straßenbaustelle Waldenburger Straße eingerichtet. Laut Aussage vom Straßenverkehrsamt war die Ausweisung als Einbahnstraße eine Forderung des ÖPNV, um den Busverkehr weiterhin aufrecht zu erhalten und den Bussen eine ungehinderte Durchfahrt zu gewährleisten.

Auf der Wendeschleife/Zufahrt Rampe Norma Einkaufsmarkt wird das VZ 250 (Vollsperrscheibe) mit Zusatzzeichen „Lieferverkehr frei“ angebracht.

Weiterhin war von OV Herrn Küttner zu erfahren, dass kein Zusatzschild Tempo 30 an der Waldenburger Straße aufgestellt wird, da das gesamte Gebiet als „Zone 30“ ausgewiesen ist. Eine Möglichkeit wäre, nach den Baumaßnahmen die Fahrbahn mit einer großen 30 zu markieren.

Für die Straßenmarkierung auf der Käthe-Kollwitz-Straße, wo sich der Ortschaftsrat für die Markierung eines sogenannten Tropfens entschlossen hat, arbeiten Straßenverkehrsamt und Bauhof weiterhin an einer Lösung für die Umsetzung.

Anfragen von Bürgern und Ortschaftsräten

Eine Bürgerin beschwert sich über den Zustand des Landwarenhauses, sie bezeichnet dies als skandalös.

OR Herr Prof. Benn erkundigt sich über die Sperrung der Schulstraße.

OV Herr Küttner gibt bekannt, dass die Schule durch Glasfaserkabel mit einem Internetanschluss versorgt wird.

Bürger Herr Steidl lobt den Fußwegebau am Hotel Bürgerhof, verweist aber auch an die gegenüberliegende Seite am Lavita Pflegezentrum, wo noch immer der Fußweg in einem sehr desolaten Zustand ist. OV Herr Küttner versichert, dass die Fläche noch in diesem Jahr gebaut und zusätzlich mit einer attraktiven Begrünung versehen wird.

Herr Steidl erkundigt sich nach der aufzubringenden Markierung Kreuzung Bahnhofstraße/Brückenstraße und erfährt, dass hierfür die LaSuV verantwortlich ist und bereits der Umsetzungswunsch des Ortschaftsrates an dieses mitgeteilt wurde.

OR Herr Röder bedauert den Zustand des Volkshausesplatzes, der im Moment als Baustelleneinrichtung, Baustoffablage oder Parkplatz genutzt wird und Zusehens verwildert. Die Ortschaftsräte möchten diesen Platz als Parkplatz mit Bäumen und Grünanlage gestaltet haben, weil ein Parkplatz im Ort dringend gebraucht wird.

Weiterhin fragt OR Herr Röder an, wann die Poller an der Kreuzung Bahnhofstraße/Brückenstraße wieder an ihrem ursprünglichen Platz aufgestellt werden. Die Poller wurden im Zuge der Bauarbeiten für den Sammelbehälter ausgebaut und im Bauhof eingelagert. Lt. Protokoll 8. Sitzung am 21.09.2020 sollten diese aufgearbeitet und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder

eingesetzt werden.

Außerdem interessiert Herrn Röder der Stand der Mängelbeseitigung auf dem Heidelberg. Sind die Arbeiten an den Hütten und der Zufahrt abgeschlossen?

OR Frau Weise bedankt sich für die Grasmahd an der Zufahrt zum Heidelbergergelände.

OR Herr Vogel erkundigt sich nach dem Stand zum Beginn der Ausbuarbeiten Landgraben.

OB Herr Kluge versichert, dass die Stadtverwaltung alles in die Wege geleitet habe und es nur noch am LaSuV liegt, wann die Bauarbeiten beginnen.

Aktueller Stand Heidelbergfest

Dazu erwähnt OB Herr Kluge, dass das Bergfest in Hohenstein-Ernstthal mit einem Hygienekonzept stattfinden wird. Ein Heidelbergfest könnte ebenfalls nur unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes stattfinden.

Was bedeutet: Das Festgelände muss eingezäunt, mit Ein- und Ausgangsbereich sowie Einlassmanagement versehen werden. Die Kontaktnachverfolgung muss gewährleistet sein, Maskenpflicht besteht in Bereichen ohne möglichen Mindestabstand von 1,5 m und ein Bierzelt darf nicht aufgestellt werden. Da das Heidelbergfest aber vom geselligen Beisammensein geprägt ist, Aufwand, Kosten und Nutzen in keinem Verhältnis stehen, sollte das Heidelbergfest unter diesen Bedingungen ausfallen.

Der Ortschaftsrat hat wie folgt abgestimmt:

Abstimmung 8 von 8 Ortschaftsräten

Ja Stimmen:	5
Nein Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	3

Das Heidelbergfest wird 2021 nicht stattfinden.

Landwarenhaus und seine Zukunft

Das Landwarenhaus ist Ortsbild prägend, unbewohnt, in einem sehr desolaten Zustand und war vom Eigentümer zur Versteigerung ausgeschrieben. Über die Stadt Hohenstein-Ernstthal sollte ein reeller Preis ausgehandelt und das Landwarenhaus erworben werden. Mit Fördermitteln könnte die auffällige Immobilie abgerissen und an dieser Stelle mitten im Ort eine parkähnliche Fläche mit einem Springbrunnen und Parkmöglichkeiten entstehen. Alternativ dazu könnte das Haus von einem geeigneten Investor saniert werden.

OB Herr Kluge lässt die Möglichkeiten durch die Stadtverwaltung prüfen und sendet ein entsprechendes Schreiben an den Eigentümer.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Hinweis:

Die Gemeindeveranstaltungen entnehmen Sie bitte der Seite 31 (Kirchenachrichten) in diesem Amtsblatt oder der Internetseite der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de>

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

NÄHE
TUT GUT!

Filiale: Dr.-Wilhelm-Kütz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal | Tel. 03723 6687095



Weil Heimat verbindet

Vergleichen lohnt sich!

www.swa-b.de

Termine Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet im September statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner

Donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten der Außenstelle des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro in Wüstenbrand öffnet 14-tägig (in der ungeraden Kalenderwoche), jeweils donnerstags von 14:00 – 18:00 Uhr.
Tel. Kontakt Außenstelle Wüstenbrand: 03723 769094

Termine im Juli unter Vorbehalt

05.08. und 19.08.2021

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Jens Tippmar	75	Annelies Engelmann	90
Ruth Schmidt	95	Bernd Piechotta	75
Andreas Pester	70	Inge Gräbner	75
Gabriele Weißbach	70	Liane Hähle	80

Aktuelle Informationen für die Jubilare

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage durch das CORONA-Virus gibt es vorerst keine Gratulationsbesuche durch Verwaltungsmitarbeiter.
Wir bitten um Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung



Alles spricht für den EQC.

Alles spricht für den EQC.

Erleben Sie ein faszinierendes Gefühl von elektrischem Fahren. Mit dem ersten Elektroauto, in dem 133 Jahre Erfahrung stecken und das vor allem eines ist: ein echter Mercedes-Benz.

Erleben Sie es am besten selbst: bei einer Probefahrt.



Jetzt
Beratung und
Probefahrt
vereinbaren.

EQC 400 4MATIC (408 PS): Stromverbrauch kombiniert max.-min. (NEFZ): 21,5-20,1 kWh/100 km. Elektrische Reichweite min.-max. (NEFZ): 421-462 km. l 1 Stromverbrauch und Reichweite wurden auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Der Stromverbrauch ist abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

LUEG

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart, Partner vor Ort:

Autohaus LUEG GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Am Sachsenring 5, 09337 Bernsdorf, Fon 03723 41 97-0, bernsdorf.info@lueg.de



... Wir befinden uns jetzt am noch heute bestehenden Gemeindeteich (Oberer Teich) und wir sehen folgendes: Im August bis September kamen die Gänsetreiber mit großen Herden Gänsen ins Dorf. Das Geflügel stammte meist aus dem Oderbruch. Von diesen Händlern kauften die Häusler und Bauern ihren Weihnachtsbraten. In dem Teich waren die Gänse der Anwohner in ihrem Element. 1900 setzte unter den Martinsvögeln ein großes Sterben ein. Als Ursache wurde der Genuß des verunreinigten Teichwassers angenommen. Daraufhin mußte Berger (Besitzer der Bleicherei) die Kläranlage errichten und die Abwässer durften erst unterhalb der übrigen Teiche in den Dorfbach geleitet werden. Übrigens grenzte der Geflügeltransport, der zum Teil auf der Eisenbahn erfolgte, an Tierquälerei. Nach 1900 mußten die Gänseherden wegen der Geflügelpest eine mehrtägige Quarantäne durchmachen. Eine solche Station befand sich auch im Garten des Gasthofes. Das führte zu einer Preissteigerung. Die einsetzende Eigenzucht machte diesem Zustand ein Ende.

Wir wandern weiter. Ein Blick nach rechts, dort stand am Teichanfang eine mächtige Birke, die ebenso wie die Kastanien im Garten der Bleiche verschwunden sind. Die Häuser von Löbner, Schubert, Wilhelm, Wagner und Seifert sind alle durch Anbauten vergrößert worden. Nach Überquerung des Teichdammes – Seitenstrang der Waldenburger Straße – stehen wir vor der oberen Bornrose (Öffentlicher Brunnen). Am Wegrand in der Kurve stehen drei Pappeln. Einige behelfsmäßige Stufen führen abwärts und aus einer durchlaufenden angebohrten Röhre sprang im lustigen Bogen Wasser hervor. Früher war das Fleckchen Erde Gemeindebesitz, heute gehört es zu Dietrichs Grundstück. Rechts daneben ein mit dürrtigen Sträuchern bepflanzter Abhang.

1898 ist der Teich geschlammmt, und mit dem Abraum ist der Abhang aufgefüllt worden. Dieses Stück Land, früher auch Gemeindeland, ist heute ein wohlgepflegter Garten von Wagner (Ortstl. Nr. 79 – Winter). Südlich schauend erblicken wir das Gränz-Gut und Schlimpers Wirtschaft (Ortstl. Nr.77 – Birkenfelder), in der heute Birkenfelder seine Gärtnerei betreibt. Im Spätjahr 1932 ist das zweistöckige Wohnhaus abgebrannt und nur einstockig wieder aufgebaut worden. Zwischen Wagner und Seifert führte ein Fußsteig durch Gränzens Hof zu dem nach Hohenstein führenden Marktweg (Molkesteig). Der Besitzer meuterte oft bei Benutzung

des Weges. So entstand ein Weg hinter dem Wohnhaus nach dem Dorf und ein Wiesenpfad hinter Schuppen und Scheune nach der Stadt. Der südwestlich von Seifert bis ziemlich zur Ortsflurgrenze reichende Geländestreifen gehörte zur Brauerei, dem jetzigen Volkshaus. Zur Aberntung der anliegenden Wiese mußte Seifert Durchlaß gewähren. Oben und unten war dafür ein Einhängetor angebracht.
(Fortsetzung Nr. 8, Rechtschreibung im Original)

Freundeskreis Wüstenbrander Chronik

An dieser Stelle erfolgt im nächsten Amtsblatt eine Fortsetzung.



Bild um 1900: Das Haus im Vordergrund wurde um 1980 abgerissen und von Fam. Walther neu errichtet. Das Haus im Hintergrund wurde ersatzlos abgerissen. Die Waldenburger Straße führte zwischen beiden Gebäuden hindurch.

Sparkassenmobil ab 10. August 2021 in Wüstenbrand

Im August 2021 startet die neue mobile Filiale der Sparkasse Chemnitz. Erstmals wird sie am 10. August 2021 in Wüstenbrand halten. Als Standort ist der Jahnweg 4a in Wüstenbrand geplant.

„Die mobile Filiale wird fortan immer dienstags in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr in Wüstenbrand vor Ort sein“, betont Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Chemnitz. „Geld abheben, Überweisungen tätigen oder Kontoauszüge ausdrucken, das sind nur drei von vielen Möglichkeiten, die unsere Kunden am Fahrzeug nutzen können.“ Das neue Sparkassenmobil bietet einen barrierefreien Zugang zum Geldautomaten außen sowie zum Serviceraum im Inneren. Dort befinden sich ein Servicetresen, ein Selbstbedienungs-Terminal und Sitzmöglichkeiten. „Zusätzlich hilft ein persönlicher Ansprechpartner gern bei Fragen und Serviceleistungen“, so Dr. Michael Kreuzkamp weiter.

Parallel zu den Angeboten der mobilen Filiale können Kunden den stationären Geldautomaten in Wüstenbrand bis Herbst 2021 oder die rund 5 Minuten Fahrzeit entfernten Geldautomaten in Grüna auf der Chemnitzer Straße 111 oder in Hohenstein-Ernstthal auf der Heinrich-Heine-Straße 1 nutzen.

Gleichzeitig bietet die Sparkasse Chemnitz den Versand von Bargeld an. Das Geld kann telefonisch von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr unter Tel.: 0371 99-0 bestellt werden. Auch in vielen Supermärkten können Sparkassenkunden Geld abheben.

„Unsere klassischen Geldautomaten werden immer seltener von Kunden genutzt, da viele heute andere Bezahlmethoden wählen. Allein die Transaktionen an Geldautomaten an SB-Standorten sind im Vergleich von 2019 zu 2020 um fast 28 Prozent zurückgegangen“, erläutert Dr. Michael Kreuzkamp.

„Viele Kunden bezahlen heute bargeldlos mit ihrer Karte oder einfach mit den auf dem Handy bzw. der Smartwatch hinterlegten Sparkassen-Daten.“

Weitere Informationen zur mobilen Filiale und den vielfältigen Möglichkeiten des Geldabhebens und Bezahls erhalten Sie auf www.spk-chemnitz.de oder telefonisch unter 0371 99-0.

Pressemitteilung der Sparkasse Chemnitz

ImmobilienCenter
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH

Verkaufen Sie kein Haus, bevor Sie mit mir gesprochen haben!

Rico Müller
Immobilienmakler | Tel. 0371 99-4925
rico.mueller@spk-chemnitz.de

Sparkasse Chemnitz

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Aufgrund der Coronapandemie entnehmen Sie bitte weitere Informationen den Hinweisen der aktuellen Medien bzw. individuell unter angegebener Telefonnummer.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Der HALT e.V. hat von Montag bis Mittwoch von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.

Auf Grund der Bestimmungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gibt es ein eingeschränktes Angebot. So finden Beratungen zu sozialen Problemen nach Terminvereinbarung (Telefon 03723 47518) statt. Auch in der Nähstube können Aufträge angenommen werden. Diese Aktivitäten finden jedoch unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften statt.

Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2
Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053, Fax 678051, mgh@iws-westsachsen.de



Erzgebirgsverein e.V.

Bitte informieren Sie sich am Infokasten am „Postgut“ oder bei Fam. Herzog.



**Freundeskreis
Geologie und Bergbau e.V.**
Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal
Internet: www.lampertus.de
E-Mail: info@lampertus.de

Das Huthaus des ehemaligen Lampertusschachtes inkl. Ausstellung und Schachtkäue sind von März bis Oktober jeweils am letzten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Grubenbefahrungen für Gäste sind in den Monaten März bis Oktober nur mit Voranmeldung möglich. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Andreas Bachmann unter Tel. 03723 411773 oder 0173 1554924 entgegen.

Begegnungsraum „FÜREINANDER – HALLO NACHBAR“, Pölitzstraße 3
Netzwerk Zukunft Sachsen e.V., Tel.: 0152 22339339

Dieser offene Raum der Begegnung heißt jeden, der eine kurze Pause in seinem Alltag sucht, herzlich willkommen. Die Sitzcken für Erwachsene sowie ein Kinderspielbereich stehen allen Interessierten zur Verfügung für: Entspannung und Stärkung, Begegnung und Austausch, Gesprächskreise, Vorträge u. a.

Öffnungszeiten des Wohlfühlraumes

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 14:00 Uhr

Seit 01.07.2021 dürfen wir wieder öffnen und hoffen, dass Sie die Möglichkeit des Besuches im Füreinander nutzen.

Angebote zum Gesprächskreis und zu Vorträgen sind derzeit in Vorbereitung und werden im Schaukasten veröffentlicht. Wir halten ein Hygienekonzept vor, welches wir in der Räumlichkeit umsetzen. Eine Testpflicht besteht nicht.

Der Aufenthalt in unseren Räumen ist kostenlos.

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, Fax: 03723 449440,
E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

Sachsenring-Kollektion 2021

- T-Shirts 2021 und Base-Caps 2021
- Pins und Aufnäher Sachsenring 2021
- MotoGP-Guide 2021



Kalender für 2022 Hohenstein-Ernstthal

- Vertrieb von Tickets im Nah- und Verbundverkehr im Auftrag der Mitteldeutschen Regiobahn
- Innenstadtgutscheine

Karl-May-Wein in den Sorten

- „Blutsbruder“ – Weißwein
- Dornfelder Portugieser
- Dornfelder trocken
- Riesling Kabinett

Hohenstein-Ernstthaler Souvenirs

- Salz- und Pfeffer-Streuer, Biergläser, Schnapsgläser, Fingerhut, Wandteller
- Hohenstein-Ernstthaler Kaffee-Dippl, Bierkrug und Kaffeepott
- Fahne Stadt Hohenstein-Ernstthal
- Buch „Legendäre Rallyes“
- Die DDR Tourenwagenmeisterschaft
- Buch 90 Jahre Sachsenring
- Eine Zeitreise mit Siegern und Publikumslieblichen (H. Nöbel, Preis: 29,95 Euro)
- Buch von Stadtchronist Wolfgang Hallmann: „Hohenstein-Ernstthal Die Bergstadt am Sachsenring“
- Buch Wolfgang Hallmann: Hohenstein-Ernstthal Fotoschätze aus den 70ern, 80ern und 90ern
- Sachsenring-Souvenirs
- CD „Mein Wüstenbrand“
- verschiedene DVDs Motorsport
- zugelassene Restabfallsäcke des Landratsamtes/ Amt für Abfallwirtschaft (Stückpreis 2,90 Euro)



MÄRZ



MAI



SEPTEMBER



DEZEMBER

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratsaal
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de**

INFOTHEK

Aufgrund der Coronapandemie entnehmen Sie bitte weitere Informationen den Hinweisen der aktuellen Medien, bzw. individuell unter angegebener Telefonnummer.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590
Schuldnerberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 769659,
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr

Beratungstelefon 0375 281405

montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr

dienstags und donnerstags 16:00 – 19:00 Uhr

samstags 09:00 – 12:00 Uhr

Tele-Beratung via Skype: Informationen unter www.skg-ev.de/beratung

E-Mail: info@skg-ev.de

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 – 15:00 Uhr

Aufgrund der derzeitigen Situation durch die Corona Pandemie ist eine Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Kontakt: Frau Weltzer, Tel. 0375 7703314

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351

oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Telefon 0375 44022527

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefelefon

Das Hilfefelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: **0800 0116016** oder www.hilfefelefon.de.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr
nur über Telefon: 037608 27142

Frauzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr
nur über Telefon: 03723 769153

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Di/Mi/Fr nach Vereinbarung

Do 14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

(Anmeldung unter Tel: 03723 412115)

Gesprächskreis I: 11.08. und 25.08.2021 19:00 Uhr

Gesprächskreis II: 04.08., 18.08. und 01.09.2021 19:00 Uhr

Gesprächskreis III: 12.08. und 26.08.2021 18:00 Uhr

Gesprächskreis IV: 05.08., 19.08. und 02.09.2021 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 23.08.2021 18:00 Uhr

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Unsere Löffelstube ist nach wie vor wochentags geöffnet und versorgt bedürftige Bürger gern weiterhin mit warmen Mahlzeiten, die jedoch nicht vor Ort eingenommen, sondern nur mitgenommen werden dürfen (in Alu-Assietten). Wer sich Mittagessen bestellen möchte, kann das bis 10:00 Uhr des jeweiligen Tages unter Tel. 667336 tun, die Abholung ist bis 13:00 Uhr möglich. Wer nicht vorbestellt, dem können wir leider nicht immer garantieren, dass auch genug vorgekocht ist.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Unsere Tafel-Ausgabe im Ortsteil Wüstenbrand wird momentan noch auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Die dort wohnenden Bedürftigen können gern die Hohenstein-Ernstthaler Tafelausgaben nutzen, oder sich für die donnerstägliche Auslieferung unserer Tafelwaren aufschreiben lassen. Wir sind bestrebt, den Tafelbetrieb auch in Wüstenbrand zeitnah wieder aufzunehmen.

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Wir haben wieder für Sie vollständig geöffnet! (derzeit keine Testpflicht)
Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... August 1921) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 71. Jahrgang (1921)

(Rechtschreibung im Original)

1. August 1921

In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag ist aus einem verschlossenen Schuppen des Hauses Altmarkt 38 nach Eindringen einer Fensterscheibe ein Fahrrad im Werte von 1300 Mark verdachtlos gestohlen worden. Die Spuren führen durch das Kirch- und Poetengäßchen nach der Badstraße. Das Rad trägt die Fabrikmarke „Düttus“ und die Nr. 711 119, es hat einen schwarzen Rahmenbau, gelbe Felgen, eine etwas nach oben gebogene Lenkstange, einen braunen Sattel sowie eine Werkzeugtasche.

2. August 1921

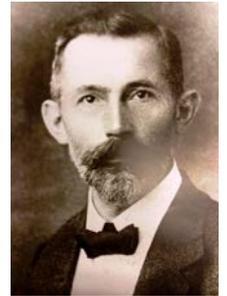
„Eigenheim“:

Was dieses Wort in seiner Schlichtheit bedeutet und wieviel Werte aller Art es einschließt, kann nur der voll ermessen, der selbst ein „eigen Heim“ bewohnt und sich auf „eigener Scholle“ als kleiner König fühlen darf. Wem es, wie uns gestern abend, vergönnt ist, die hiesige „Eigenheim-Siedlung“ zu besuchen, sich mit ihren Bewohnern über ihre Mühen und Erfolge zu unterhalten und ihre Wohnungen zeigen zu lassen, dem geht das Herz auf vor Freude und er muss sich beim sagen – mag er, wie so mancher noch, dem Siedlungsgedanken noch so skeptisch gegenüberstanden haben – diese Sache ist gut, diese Sache verdient alle Förderung von Reich, Staat, Gemeinde und Privaten, so viel ihnen nur möglich ist. Wenn auch die Siedlung erst seit wenigen Monaten bewohnt ist – die letzte Familie ist erst vor 14 Tagen eingezogen – so sind doch nicht nur die Häuser selbst und ihr Inneres, sondern auch die Zäune und Gärten zum Teil schon fertiggestellt und machen mit ihren blühenden Pflanzen, ihren Gemüsebeeten, ja ihren Kartoffeläckern und Obstpflanzungen einen äußerst schmucken Eindruck. Und wie wird noch gearbeitet und geschafft an jedem Abend und jedem Sonntag! Als wir die Siedlung von der Dresdner Straße her betraten, bot sich uns fast überall das gleiche Bild der „Arbeitsteilung“, wenn man so sagen will: Die Frauen, die den Tag über in der Wirtschaft tätig waren, saßen vor den Wohnungen oder am Fenster, ruhten sich aus, unterhielten sich, lasen oder hatten eine Handarbeit vor sich, die Kinder, so leicht wie möglich bekleidet, braungebrannt von Sonne, Luft und Wind, genossen ihre Ferienfreiheit in vollen Zügen, die Männer und erwachsenen Söhne aber arbeiteten in Garten und Hof, der eine im Hühnerstall, der andere im Gemüsegarten, der dritte baute Wäsche- stangen. Jedem aber leuchtete die Zufriedenheit aus den Augen, daß er nun für das eigene Heim, die eigene „Scholle“ arbeiten durfte. Und in den Häusern drin – wir durften eins vom Keller bis zum Boden besichtigen und nichts wurde uns vorenthalten – wie praktisch alles, jedes Plätzchen ausgenutzt, und dabei doch nichts eng und winklig, man sieht, daß Herr Baumeister Richter sich des Baues mit Liebe angenommen hat und auch persönlichen Wünschen des Einzelnen, soweit möglich, gern nachgekommen ist. Gearbeitet wurde aber nicht nur in den fertigen Teilen der Siedlung, sondern auch auf der anderen Seite der „Karl-Jähmig-Straße“, wo morgen mit dem Bau von drei weiteren Häusern begonnen werden soll: Da wurde noch Land weggeschafft, Rasen abgestochen, und die letzte Hand angelegt, damit alles fertig ist, wenn die Bauleute erscheinen. Die drei neuen Häuser werden ebenfalls von Herrn Baumeister Richter ausgeführt und sollen so gefördert werden, daß sie im Herbst bezogen werden können. Darum „Glückauf zum neuen Werk!“

In einem Haferfelde im Hüttengrund wurde, wie uns mitgeteilt wird, ein Halm vorgefunden, der die stattliche Länge von 1,77 Meter aufweist.

9. August 1921

Morgen ist ein Jahr vergangen – so schreibt man uns in teilweiser Ergänzung unserer eigenen im Laufe der vorigen Woche gemachten Ausführungen unser in der Sommerfrische weilender Herausgeber – daß durch die frevlerische Untat mörderischer Raubgesellen unserer Stadt einen ihrer Betrüger, der Erzgebirgsverein seinen verdienten ersten Vorsteher verlor. Ein ganzes Jahr hindurch hat die Staatsanwaltschaft nach den Mördern gesucht, hat alle möglichen Augenscheinsaufnahmen gemacht, hat verschiedene Verhaftungen vorgenommen, um jetzt mit dem Ergebnis hervortreten, daß all' ihr Mühen nach Ermittlung der Täter umsonst gewesen ist und daß sie von vorn anfangen muß, um Licht in die Mordtat zu bringen. Wenn die Untersuchung zu diesem für unsere staatlichen Funktionäre zweifellos peinlichen Mißerfolg geführt hat, so trägt an erster Stelle wohl die lächerlich geringe Belohnung, welche die Staatsanwaltschaft aussetzte, die Schuld, daß sich keiner der wahrscheinlich zahlreichen Mitwisser fand, welcher den Behörden Fingerzeige zur Ermittlung der Täter geben wollte. 500 Mark sind bei der heutigen Entwertung des Geldes eine so geringfügige Summe, daß für die wenigen Mark sich Niemand zum Angeber machen wird. Die Staatsanwaltschaft mag das auch eingesehen haben, sonst hätte sie sicherlich nicht die Belohnung jetzt um das Zehnfache erhöht und damit den Anreiz, alles Wissenswerte über die mutmaßlichen Täter ihr zur Verfügung zu stellen, wesentlich vermehrt. Dann aber wird die Geheimniskrämerei, mit der sich die Untersuchung umgab, und die leider ein unausrottbarer Bestandteil unseres gerichtlichen Verfahrens ist, wesentlich zu dem Mißerfolg beigetragen haben. Wenn beispielsweise in Berlin eine Mordtat geschieht, und das kommt bekanntlich allwöchentlich mehrfach vor, so wird an erster Stelle und unverzüglich die Presse in Bewegung gesetzt, um an ihrem Teile zur Ermittlung der Täter beizutragen. Alle, die auch die kleinsten Tatumstände, soweit sie sich herstellen ließen, werden ihr mitgeteilt um durch Bekanntgabe das große Publikum zur Mitwirkung bei der Untersuchung heranzuziehen und damit alle möglichen Spuren zu verfolgen. Und diesem Verfahren verdankt das Berliner Polizeipräsidium wesentlich dem Erfolg, daß in letzter Zeit nahezu alle Kapitalverbrechen schon nach wenigen Tagen aufgeklärt und die Täter ihrer Strafe zugeführt werden konnten. In unserem Falle aber wurde auf die Mitwirkung der Presse verzichtet: Kein Sterbenswörtchen verlautete über den Gang der Ermittlungen und wenn ja einmal etwas für die Presse Wichtigeres durchsickerte, so wurde der Pressemensch himmlisch gebeten, ja nichts davon in die Zeitung zu bringen, da dies den Gang der Untersuchung erschweren müßte. Den Erfolg dieses Verhaltens erleben wir jetzt – die Untersuchung hat bisher zu einem Nichts geführt und die Behörden müssen unter wesentlich veränderten und erschwerten Bedingungen noch einmal beginnen. Ob jetzt nach einem vollen Jahre, nachdem so manches dem Gedächtnis entschwunden ist, sich noch die Möglichkeit herausstellen wird, die Mordgesellen der gerechten Strafe zuzuführen, wird von den meisten wohl füglich bezweifelt werden.



Im Museum aufgespürt (64)



Dieses Tondokument des Soldatensenders „Annie“ vom 14. April 1945, veröffentlicht mit Genehmigung des deutschen Rundfunkarchivs, war eine Beilage zur „Karl-May-Haus Information 26“, welche 2012 erschien.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.



Das Karl-May-Haus ist als Museum zugleich Forschungsstätte. Der Rundfunkbeitrag auf der abgebildeten CD berichtet über Hitlers Sorge um Mays Möbel im Hohenstein-Ernstthaler Karl-May-Haus. Über den Wahrheitsgehalt zum Thema erfahren Sie mehr auch im Textbeitrag des betreffenden Heftes, schließlich lag das „Tausendjährige Reich“ nach 13 Jahren längst in Agonie. Auch ist Hitlers Ende bestes Indiz dafür, das ihm das Heldenhafte des von ihm bewunderten Winnetou bzw. Old Shatterhand fehlte...

Verbliebene Motorsporttage des ADAC Sachsen auf dem Sachsenring 2021



Foto: A. Kretschel

Der ADAC Sachsen e.V. gibt folgende Motorsportveranstaltungen auf dem Sachsenring für das restliche Jahr bekannt:

05.09.2021	Sachsenring Classic Roll-Out (Testtag)
01. – 03.10.2021	ADAC GT Masters (Rennen)
10.10.2021	Automobiltag Skoda (Präsentation)

Bereits stattgefunden hat der MotoGP vom 18. – 20. Juni 2021.

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Fritz-Heckert-Siedlung 61

Sehr schöne Wohnung mit Balkon in bevorzugter Wohnlage!

3-Raum-Wohnung

3. Etage

59,62 m² Wohnfläche

Flur

Wohnzimmer mit Balkon (4 m²)

Schlafzimmer

Bad mit Dusche und Fenster

Kinderzimmer



ab Sofort Grundmiete: 316,00 € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1973, Energieverbrauchskennwert: 64 kWh/(m²/a)

www.wg-hot.de

Ringstraße 51

Südbalkon mit Schönen Blick

3-Raum-Wohnung

2. Etage

56,29 m² Wohnfläche

Wohnzimmer mit Balkon

Flur

Bad mit Dusche

Küche

Schlafzimmer

Kinderzimmer

vollsanziert, ab sofort Grundmiete: 298,00 € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1982, Energieverbrauchskennwert: 86 kWh/(m²/a)



Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal



Beratungshaus Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal Sozialstation 03723 / 7696501



weil Hilfe immer wichtiger wird...

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Tagespflege
- Alten- und Krankenpflege
- Hilfsmittel
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Haushaltshilfe
- Hausnotruf



**Sie benötigen Hilfe?
Wir unterstützen Sie gern!**

News aus dem Lessing-Gymnasium

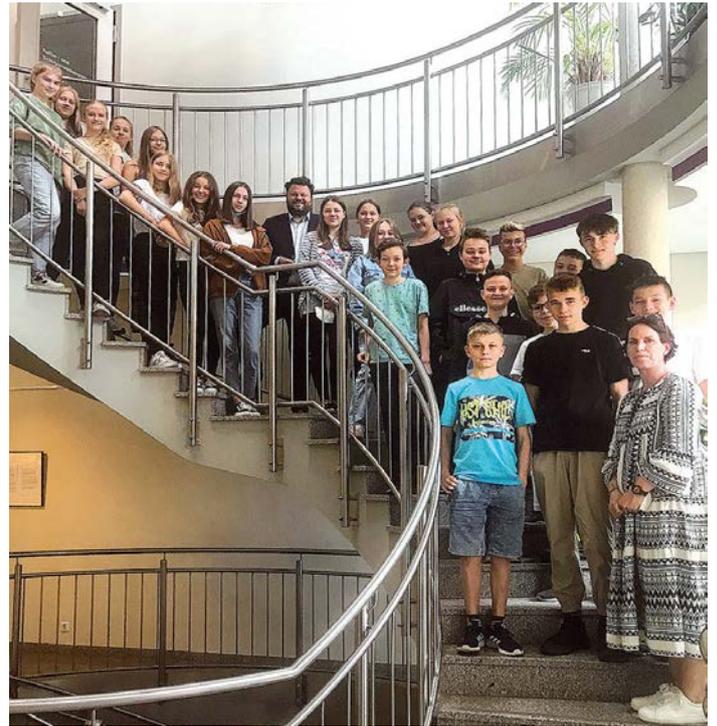
Oberbürgermeister empfängt Besuch

Am Mittwoch, dem 30. Juni 2021, empfing der Oberbürgermeister der Stadt Hohenstein-Ernstthal Lars Kluge, uns, die Klasse 7c des Lessing-Gymnasiums, im Rathaus. In Begleitung von Frau Windisch, unserer GRW*-Lehrerin, nutzten wir die beiden letzten Stunden des Unterrichts für unseren „Ausflug“. Nachdem wir uns im Ratssaal versammelt und Herr Kluge uns begrüßt hatte, wurden wir von ihm zunächst über die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal informiert. Danach beschrieb uns der Oberbürgermeister seinen Tagesablauf mit den Aufgaben in der Gemeinde. Nun waren wir an der Reihe. Wir stellten ihm viele interessante Fragen und bekamen auf alles eine Antwort. Unter anderem wollten wir wissen, was ihn dazu bewegt hat, diese wichtige Position in der Stadt zu übernehmen. Herr Kluge erklärte uns, dass dies nicht von Anfang an sein Plan gewesen war. Er hatte erst weit nach seinem Studium, als die Stelle des OB übernommen werden musste, die Idee zum Wahlantritt. Seit 2012 ist er nun unser Oberbürgermeister von HOT. Unserer Meinung nach mehr als verdient. Der Ausflug zum Oberbürgermeister war sehr informativ und hat uns viel Spaß bereitet. Dazu war es auch eine willkommene Abwechslung zum Unterrichtsalltag in der Schule.

Wir bedanken uns im Namen der gesamten Klasse 7c bei Herrn Kluge, dass er sich Zeit für uns genommen hat.

*Amelie Haupt und Jessica Bernstein
Klasse 7c, Lessing-Gymnasium*

(*Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft)



Neues aus den Kindereinrichtungen

Die Kindertagesstätte „Bummi“ berichtet



In der VdK Kindertagesstätte wurde der Kindertag am 01.06.2021 mit „Saus und Braus“ gefeiert. Die zurückliegende Zeit geprägt von Unsicherheiten, Notbetreuung und der Coronapandemie, war für Groß und Klein eine schwere Zeit. Deshalb war es ein Herzenswunsch der Kindertagesstätte, einen Tag für die Kinder zu gestalten, der sorglos und voller guter Dinge ist. Die Kinder konnten den Tag bei einem gemeinsamen Frühstück am liebevoll dekorierten Tisch beginnen, danach zu Kindermusik im Garten toben, verschiedene Spiele spielen und in der Hüpfburg springen. Ein Grillwürstchen mit Beilage zum Mittagessen und ein kühles Eis rundeten den Vormittag ab. Christian Meisel (Edeka Meisel Hohenstein-Ernstthal) verlieh die markteigene Popcornmaschine an unsere Kindertagesstätte und legte eine Geldspende bei, sodass sich jedes Kind eine Tüte süßes oder salziges Popcorn kaufen konnte. Das war das Highlight am Nachmittag. Herr Meisel überraschte uns zudem am 17.06.2021 mit frisch geschnittener Ananas und einigen Wassermelonen. Den Kindern hat das erfrischende Obst bei sommerlichen Temperaturen gut geschmeckt. Herzlichen Dank! Unsere Kindertagesstätte wollte dieses Jahr anlässlich des 50-jährigen Jubiläums ein Sommerfest feiern. Durch die Unsicherheiten und den Planungsschwierigkeiten aufgrund der Coronapandemie und dem anstehenden mehrmonatigen Bau in der Kita, verschieben wir dieses Fest auf nächstes Jahr. Getreu dem Motto: „Aufgehoben ist nicht aufgeschoben“. Ich bedanke mich bei allen Freunden und Unterstützern der VdK Kita „Bummi“ und vor allem bei meinen Kolleginnen und Kollegen, die aus kleinen Dingen großartige Sachen machen können. Liebe Grüße aus der Kindertagesstätte „Bummi“.

*Christin Röhner
Einrichtungsleiterin*

Ein Tag voller Zuckertüten und Phänomene in der Kita Geschwister Scholl



Heute, am 02. Juli 2021, sind wir Kinder der AWO Kindertagesstätte Geschwister Scholl nicht aus dem Staunen herausgekommen, denn erst waren wir in einem Haus voller Wunder und Geheimnisse und als wir zurück in unserer Kita waren, ist ein Baum mit ganz sonderbaren Früchten gewachsen. Doch alles der Reihe nach: Gegen 09:00 Uhr schallte der „Startschuss“ und wir fuhren mit dem Busunternehmen Rudolph nach Stollberg ins „Phänomenia“. Zu verschiedensten Themen, wie Wasser, Optik, Luft oder auch Magnetismus konnten wir uns zusammen mit unseren Erzieherinnen ausprobieren und Experimente durchführen. Auf dem Weg zurück machten wir noch einen leckeren Zwischenstopp im Eiscafé „Riva“. Doch dann ging es ab in unsere Kita, wo unsere Eltern bereits gespannt auf uns warteten. Nach einem kleinen Programm, welches wir im Vorfeld geprobt hatten, durften wir schließlich unsere Zuckertüten vom Baum pflücken. Zum Abschluss dieses wunderbaren Tages ließen wir schließlich noch bunte Ballons steigen.



Das Team der Kita Geschwister Scholl möchte sich herzlich bei Ron Richter von der Firma „Born2BAwesome Street Clothing“ für das Spendieren von 20 Shirts für unsere ABC-Schützen bedanken!

Die Wichtel feiern 25-jähriges Vereinsjubiläum!



Es begann alles vor 25 Jahren am 1. September 1996. Die Elterninitiative „Wichtelgarten e.V.“, bestehend aus 8 Gründungsmitgliedern, erlangte die freie Trägerschaft vor dem Jugendhilfeausschuss des Landratsamtes und eröffnete Dank der zahlreichen Unterstützung von Eltern, Sponsoren und der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal die Kita in der Ringstraße 56, die 1983/84 gebaut wurde. Inzwischen kann der Wichtelgarten auf eine schöne lange Zeit zurückblicken. Viele Kinder besuchten unsere Einrichtung, spielten, tobten, lachten und lernten hier und können sich sicher noch an das eine oder andere Erlebnis aus ihrer Kindergartenzeit erinnern. Mittlerweile ist es auch schon so, dass die Kinder unserer ehemaligen Wichtelkinder in unsere Kita kommen und wir freuen uns immer sehr auf das Wiedersehen mit ihnen!

Im Laufe der Jahre sind auch einige Traditionen entstanden. Dazu zählen

- das Schmücken des Hauses zu Fasching durch die Eltern
- die Oma-OPA-Nachmittage im März
- unser Frühlingsfest mit Lagerfeuer im April
- das Zuckertütenfest mit Übernachtung in der Kita im Juni
- das kleine Herbstfest mit Lampionumzug
- unser Weihnachtsmarkt immer am Freitag vor dem 1. Advent
- gemeinsame Arbeitseinsätze im Frühjahr und Herbst für unsere Kinder
- das Geburtstagssingen für die Senioren im PKP.

Außer diesen Traditionen finden in jedem Kitajahr noch zahlreiche Höhepunkte statt.

Die Kinder erleben mit großer Begeisterung:

- die Waldtage
- die Tierparkbesuche
- das kleine Sachsenringrennen
- den Besuch der Verkehrswacht und DLRG
- die Ausbildung unserer Vorschüler zu kleinen Rettungssanitätern
- das Sportfest
- das Bergfest
- den Forschertag und vieles mehr.

Wir kleinen und großen Wichtel freuen uns schon sehr, unser 25-jähriges Jubiläum mit 3 tollen Tagen feiern zu können. Vom 30.08. – 01.09.2021 wird es einige Überraschungen in unserer Kita geben. Was? Das verraten wir natürlich jetzt noch nicht. Aber wenn es die Pandemielage zulässt, möchten wir gern am 01.09.2021 nachmittags mit allen Kindern, Eltern und Großeltern eine schöne gemeinsame Zeit verbringen. Wir würden uns auch freuen, wenn ehemalige Wichtelkinder mal vorbeischauen möchten. Ob dieser Nachmittag so mit allen stattfinden kann, müssen wir leider auf Grund der Coronalage kurzfristig entscheiden und werden dies per Aushang in der Kita bzw. auf unserer Homepage veröffentlichen.

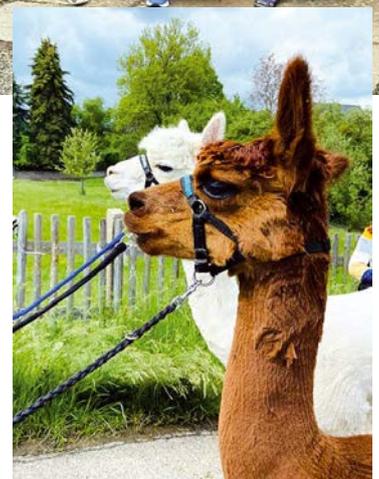
Bis dahin wünschen wir allen einen schönen Sommer und eine erlebnisreiche Urlaubszeit!

Die Kinder, das Team und der Vorstand des Wichtelgarten e.V.

Neues aus dem Karl-May-Hort



Wir wollen noch einmal über die spannenden letzten Wochen berichten. Wie wir bereits erwähnt hatten, fuhr unsere 4. Klasse am Tag ihrer Abschlussfeier in die Unterwelt von Hohenstein-Ernstthal. Am Besucherbergwerk St. Lampertus Fundgrube wurden wir von den Vereinsmitgliedern des Freundeskreises Geologie und Bergbau Hohenstein-Ernstthal e.V. sehr freundlich empfangen. Sie nahmen sich viel Zeit und erzählten uns Wissenswertes über den ehemaligen Bergbau in der Stadt. Über viele „Fahrten“ (Leitern) ging es zu einem Rundgang nach unten in die kalte, feuchte Tiefe des St. Lampertus-Schachts. Für die interessante Führung, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird, möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.



Nach dieser tollen, aber auch anstrengenden Untertage-Exkursion stärkten sich die Kinder im Hort und starteten anschließend ein kleines Fußballturnier als „Orakel“ für das nächste Spiel der Fußball-EM. Zur Freude aller Kinder war unser Praktikant Herr Justin Otto der Schiedsrichter. Die Sommerferien sind im vollen Gange... Gleich zu Beginn waren wir eeeeeendlich mal wieder in unserem Kino „Capitol“. Gemeinsam Film schauen und Popcorn essen finden alle Kinder toll. Ein ganz besonderes Erlebnis hatten wir mit den Alpakas, die zu uns in den Hort gekommen sind. Auf unserer schönen großen Wiese hatten sie viel Platz zum „Spazieren gehen“. Und weil es so schön war, werden sie uns am Ende der Ferien gleich noch einmal besuchen. Da im Sommer das Wasser nicht wegzudenken ist, haben wir uns jede Woche einen Tag zum Plantschen im Hot-Badeland reserviert. Was wir noch alles in den Ferien erleben, berichten wir das nächste Mal...

Euer Karl-May-Hort-Team

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
verwaltung@drk-hohenstein-er.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo, Mi, Do 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Di 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42

Ab 01. Juli 2021 Wir haben für Sie geöffnet!

Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag 13:00 bis 17:00 Uhr
Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienebestimmungen und folgen Sie den Hinweisen unseres Personals.

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

Ihr DRK Pflegedienst

Sozialstation „Lebensfreude“
Straße des Friedens 14, 09350 Lichtenstein,
Tel.: 037204 603660, Mail: Pflege@drk-hohenstein-er.de
Ansprechpartnerin: Maria Kaufmann: 0174 9146236



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Erste Hilfe Ausbildung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

Blutspende

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Samstag, den **21.08.2021, 08:30 bis 12:00 Uhr** im Schützenhaus, Logenstraße 2 in Hohenstein-Ernstthal.

Hinweis:

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt. Bezüglich einer SARS-CoV-2-Impfung nach der Blutspende gibt es keine Vorschriften oder Empfehlungen hinsichtlich eines einzuhaltenden Mindestabstands. Wer sich nach der Blutspende fit fühlt, kann im Anschluss einen Impftermin wahrnehmen. Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11.

Um möglichst ressourcensparend zu arbeiten, gibt es für alle bereits beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost registrierten Spenderinnen und Spender in Sachsen die Möglichkeit, für Einladungen zu weiteren Blutspendeterminen anstelle des Postweges die elektronischen Kanäle zu nutzen. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich, die beispielsweise über die Website des Blutspendedienstes unter <https://www.blutspende-nordost.de/email/anmeldung.php> vorgenommen werden kann.



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatenweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im August

Gemeinschaftsstunde	sonntags	17:00 Uhr
Gebetskreis:	04.08. und 18.08.2021	18:45 Uhr
Bibelstunde:	04.08. und 18.08.2021	19:30 Uhr
Frauenstunde:	25.08.2021	19:30 Uhr
Jugendstunde:	28.08.2021	18:30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung und Einhaltung der aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln sowie der geforderten Schutzmaßnahmen statt.

Bitte informieren Sie sich auch unter: www.lkg-hohenstein-ernstthal.de



BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt
geprüft durch die IHK Berlin

Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90

Jeder Abschied ist anders

Bestattungsvorsorge
Bestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
eigener Abschiednahmeraum
Bestattungsfinanzierung
Sterbegeldversicherung
Nachlassberäumung
Grabpflege
Grabsteine

24 Stunden gebührenfrei erreichbar
0800/ 66 70 990

eMail Info@Bestattung-Werner.com
www.Bestattung-Werner.com



- ☛ Dauergrabpflege
- ☛ Jahresgrabpflege
- ☛ Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Dresdner Straße 12 · 09337 Hohenstein-Ernstthal



Neu: **Dresdner Straße 12**
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

**Ich bin
umgezogen.**

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“





DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit mussten wir leider Abschied nehmen von meinem Ehemann, Vater und unserem Opa

Reinhard Finsterbusch

* 27.07.1951 + 21.05.2021

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die auf vielfältige Art und Weise entgegengebrachte Anteilnahme. Unser besonderer Dank gilt dabei den Bewohnern der Windsiedlung für ihren Beistand in dieser schweren Zeit.

In stiller Trauer

seine Ehefrau Waltraud
seine Tochter Karina
seine Enkel Melanie und Lorenz
im Namen aller Anverwandten

Hohenstein-Ernstthal, im August 2021



DANKSAGUNG

Frank Eisenreich

* 21.03.1947 + 05.06.2021

Wir möchten uns auf diesem Weg für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Blumen und Geldzuwendungen bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken. Unser ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schüppel.

In liebevoller Erinnerung

seine Ehefrau Sonja
seine Tochter Mandy mit Mike
und Felix mit Lisa
sein Sohn Rigo mit Nadine und Tom

Hohenstein-Ernstthal, im August 2021



FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Da sich die Filmbeschaffung als schwierig gestaltet, ist die Filmauswahl unter besonderem Vorbehalt. Da sich die Spieltage wechselhaft gestalten, bitte anrufen.

Drachenreiter:

Verfilmung des gleichnamigen Kinderbuches von Cornelia Funke. In einer Welt wo Drachen fast ausgestorben sind, muss sich Drache Lung beweisen. Er macht sich auf die Suche nach dem „Saum des Himmels“. Tolles Animationsabenteuer!

Regie: Tomer Eshed
Länge: 91 min., ab 0 Jahre

Die Croods 2: Alles auf Anfang:

Unsere Lieblingssteinzeit-Familie macht sich auf die Suche nach einem neuem Zuhause. Hinter einer hohen Mauer (nicht unsere, die gab es da noch nicht), finden sie förmlich das Paradies. Ein neuer Ort für den Rest ihres Lebens ist gefunden.

Regie: Joel Crawford
Länge: 96 min., ab 0 Jahre

Ostwind 5: Der große Orkan:

Wer reitet so spät durch Nacht und Wind? ...Es ist der Ostwind, so geschwind! Weil ein heftiger Sommersturm bläst was das Zeug hält, sucht ein Wanderzirkus Unterschlupf auf Gut Kaltenbach. Ari findet Gefallen am Zirkusleben und dem Jungen Carlo!

Regie: Lea Schmidbauer
Länge: 102 min., ab 0 Jahre

Kaiserschmarrndrama:

Eine Kinofilmserie, die schon mit ihren Filmtiteln Appetit auf mehr macht. Name: Mona, Beruf: Internetstripperin, Bruder: ein Pfarrer, ihr Gesundheitszustand: tot... im Wald. Ein Fall für Eberhoger, Franz Eberhoger

Regie: Ed Herzog
Länge: 96 min., ab 12 Jahre

Fast and Furious 9:

Diesmal ohne The Rock und Jason Statham, aber es bleibt immer noch genug Testosteron für die Kinoleinwand übrig. Letty und Dom führen ein beschauliches Leben mit Sohn Brian. Aber auf einmal steht Doms Bruder...ja....der wird so aus dem Hut gezaubert...vor der Tür.

Regie: Justin Lin
Länge: 145 min., ab 12 Jahre

Catweazle

Hurra, hurra, der OTTO, der OTTO ist wieder da. Als Hexenmeister flieht er mit einem Zauberspruch aus dem 11. Jahrhundert in die Gegenwart. Das wird ein spannendes Abenteuer und ein lustiger Spaß! Genau das Richtige zum abschalten und um mal wieder zu Lachen!

Regie: Sven Unterwaldt
Länge: 96 min., ab 0 Jahre

Vorm Kinobesuch noch ein kurzer Abstecher in:
„Rother`s kleine Kaffeestube“
Altmarkt 23 in HOT!

Montag bis Freitag von 9:30 Uhr bis 18:30 Uhr.
Verschiedene Speisen, Süßigkeiten und Getränke.

Ruft an, wir freuen uns auf euch
Telefon: 03723 7379996 oder 0174 8146732

Infos unter: www.kino.de und www.ihrkino.de, auf facebook und Tel.: 03723 42848 Kino „Capitol“. Angaben ohne Gewähr.





WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
wo Träume wohnen



3-Raum-Wohnung
Südstraße 22
Hohenstein-Ernstthal



SCHICKE WOHNUNG MIT OFFENER KÜCHE

Etage:	5, links	→ mit dem Aufzug erreichbar
Größe:	56,29 m²	→ Bad mit Dusche
Kaltmiete:	300,63 €	→ moderner Bodenbelag
Nebenkosten:	149,17 €	→ Küchenwand entfernt
Warmmiete:	449,80 €	→ Energiekennwert: 95,0 kwh/m ² *a
		→ Baujahr: 1979, Erstbezug 2021
		→ Heizart: Fernwärme

➔ Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen
(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Bernd Köhler	70	Helga Karbowiak	85
Ernst Polster	80	Rainer Puschmann	70
Isolde Vogel	75	Peter Markert	80
Rolf Leipziger	70	Lothar Bernaschek	75
Barbara Beyer	80	Angelika Möller	70
Hermine Müller	80	Elwira Marquitan	80
Gisela Schwalbe	80	Anita Neubert	85
Hartmut Weiß	80	Eva-Maria Teumer	70
Bernd Abendroth	70	Gisela Hofmann	85
Jürgen Zenker	80	Monika Richter	75
Bernd Blasche	70	Krystyna Schulze	75
Joachim Franke	70	Martha Schäfer	102
Waltraud Finsterbusch	70	Monika Fischer	80
Petra Bergner	75	Rolf Viehweger	75
Gisela Herrmann	75	Anna Weißbach	100
Ingrid Müller	70	Karin Planert	70
Günter Tändler	85	Joachim Krohm	80
Konrad Strohbach	75	Margitta Reißmüller	80
Rosmarie Junghänel	80	Klaus-Jürgen Türke	70
Sonja Sommer	85	Klaus Günther	80
Werner Wiedemann	80	Joachim Uhlig	70
Annemarie Nürnberger	80	Jozsef Laposa	70
Rosemarie Rauh	70	Helmut Morgenstern	80
Edeltraud Strulik	80	Hartmut Schmidt	80
Monika Beyer	80	Udo Schwarze	80
Dr. Dietmar Schober	75	Uwe Moritz	75

Goldene Hochzeit feiern in diesem Monat:

Brigitte und Roland Götze
Georgina und Michael Günther
Karla und Jürgen Möbius
Heidemarie und Lothar Sander
Elke und Peter Göschel
Erika und Eckhard Hollerbuhl
Christine und Klemens Kandetzki
Christel und Wolfram Rössel
Karin und Ulrich Sander

Diamantene Hochzeit feiern im August:

Helga und Günter Tändler
Christel und Joachim Freitag
Ute und Klaus Zimmer
Jutta und Wolfgang Velebil

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:

Elisabeth und Heinz Brauner

Steinerne Hochzeit feiern:

Ruth und Konrad Winter

Ihre Gnadenhochzeit feiern:

Ingeborg und Rudi Fröhlich

Aktuelle Informationen für die Jubilare

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage durch das CORONA-Virus gibt es vorerst keine Gratulationsbesuche durch Verwaltungsmitarbeiter. Wir bitten um Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung

Allen unseren
Jubilaren
die herzlichsten
Glückwünsche!



Bürger

Ambulante Pflege

Senioren-WG 1 ZIMMER
FREI
(inkl. Nasszellen)

Tagespflege

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflagedienst-buerger.de
🌐 www.pflagedienst-buerger.de
📘 www.facebook.de/PflagedienstBuerger

Lust auf was Neues?

Wir sind in Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Meerane und Umgebung für Sie da.
Wir freuen uns auf Sie - bei Ihnen

viacura

Ambulanter Pflegedienst

Auestraße 125
08371 Glauchau
Tel. 03763-4082135
viacura@iws-west Sachsens.de

- Unterstützung
- Betreuung
- Beratung
- Pflege

zu Hause!

Fritz-Heckert-Siedlung 39
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723-6282106
www.viacura.de

Spruch des Monats

Gib jemanden die Macht, und du erkennst seinen Charakter

Aus China

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Zwickau: Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau
– **allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich**

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Glauchau: Bereitschaftspraxis am Rudolf Virchow Klinikum Glauchau
Rudolf Virchow Klinikum Glauchau gGmbH, Virchowstraße 18,
08371 Glauchau

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Stollberg: Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Stollberg
Kreiskrankenhaus Stollberg gGmbH, Jahnsdorfer Str. 7,
09366 Stollberg

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Weitere Bereitschaftspraxen:

Eine komplette Liste aller Standorte und aktueller Öffnungszeiten von Bereitschaftspraxen in Sachsen sowie weitere Informationen finden Sie hier auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > **Bürger** > **Bereitschaftspraxen**

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen unter der kostenfreien einheitlichen Rufnummer: 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
30.07. – 05.08.	Löwen-Apotheke	Hofer Straße 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173 03723 42700
06. – 12.08.	Apotheke am Rathaus	Hartensteiner Str. 9 09350 Lichtenstein	037204991141 037204991142
13. – 15.08.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
16. – 17.08.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
18. – 19.08.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
20. – 26.08.	Apotheke Gersdorf	Hauptstraße 195 09355 Gersdorf	037203 4230 037203 7037
27.08. – 02.09.	Apotheke am Sachsenring	Friedrich-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029
03. – 09.09.	Rosen-Apotheke	Glauchauer Str. 37a 09350 Lichtenstein	037204 2046 037204 87575

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**



BESTATTUNGEN

TROEGER



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21		(03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9		(037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26		(03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de

- ✓ **Pflegedienst**
- ✓ **Wohngruppe**
- ✓ **Tagespflege**
- ✓ **Essen auf Rädern**
- ✓ **Hauswirtschaftliche Versorgung**

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de



Unsere Wohngruppen




Stadtvilla Oststraße 53
Straße der Einheit 25

Kranken- und Seniorenpflegeservice

Steffi Stein GmbH

03723 / 41 23 99

steffi.stein@pflagedienst-stein.de

03723 / 41 23 99

steffi.stein@pflagedienst-stein.de

...von ambulant bis stationär...

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand,
Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

freie Plätze im Pflegeheim in Pleißa
und im betreuten Wohnen



für Sie im Dienst

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflagedienst-stein.de

Großes Abschlusskonzert des 3. Augustusburger Musiksommers

Foto: Maik Bohn



Von Turm zu Turm – Musik von Herzen für die Welt

Das große Abschlusskonzert des 3. Augustusburger Musiksommers mit der Feuerwerksmusik von Händel, virtuos und hochklassig dargeboten von der Jungen Philharmonie Augustusburg unter Leitung des großartigen Pascal Kaufmann in der Augustusburger Stadtkirche am 31.07. jeweils 15:00 und 17:00 Uhr markiert zugleich den Auftakt zur Neuauflage der im vergangenen Jahr coronabedingt initiierten, überaus erfolgreichen Turmkonzerte in Augustusburg.

Die einmalige Topographie der Stadtkirche St. Petri im unmittelbaren Ambiente des weithin sichtbaren Renaissance-Schlusses mit seinem historischen Trompeterstuhl gibt Besuchern ein wunderbares Klangerlebnis des musikalischen Dialoges von Turm zu Turm: Blechbläser spielen sich musikalisch die Bälle nur so zu.

Alle „Turm zu Turmkonzerte“ finden an jedem Samstag beginnend ab 31.7. bis einschließlich 28.08. jeweils 18:00 Uhr statt. Der Eintritt dazu ist frei. Es gibt eine Schlechtwettervariante in der Stadtkirche; ansonsten werden Liegestühle im Areal der Schlosslinde kostenfrei aufgestellt.

- 31.07., 18:00 Uhr: Sächsisches Blechbläserkonsort
- 07.08., 18:00 Uhr: Grünhainer Jagdhornbläser werden von einem Alhorn begrüßt
- 14.08., 18:00 Uhr: Harmonic Brass
- 21.08., 18:00 Uhr: Dialog zwischen Augustusburger und Erdmannsdorfer Bläsern
- 28.08., 18:00 Uhr: Onbrass Lichtenstein und Frankenberger Stadtpfeiffer von Turm zu Turm

Weitere Details sind unter www.augustusburger-musiksommer.de zu finden.

Matthias Moser



Textil- und RennsportMuseum
Hohenstein-Ernstthal

Ferienangebote Museumswerkstatt 2021

Donnerstag, 29. Juli und 05. August - stündlich 9 bis 12 Uhr

Nähen von Leseknochen



Donnerstag, 29. Juli - stündlich 13 bis 16 Uhr

Nähen von Jeansmappchen



Donnerstag, 05. August - stündlich 13 bis 16 Uhr

Nähen von Tierkissen



Kosten: 5,00 €

Textil- und Rennsportmuseum - Antonstraße 6
09337 Hohenstein-Ernstthal

Voranmeldung erforderlich über
Tel. 03723-47711 oder info@trm-hot.de



Mehr Generationen Haus
Miteinander - Füreinander
Hohenstein-Ernstthal

Während der Sommerferien vom 02.08.21 – 02.09.21

Von Montag – Donnerstag jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr hat unser Workshop Raum mit kreativen Angeboten geöffnet. Alle Aktivitäten nur mit Voranmeldung:
☎ 03723-678053, 0172 3798140, Mail: mgh@iws-west Sachsen.de
Unkostenbeitrag für alle Aktivitäten: 1,50 €

Wie könnt ihr kreativ werden?

- Töpfern in unserer Keramikwerkstatt
- Eigenes Holzthermometer gestalten
- Bemalen von Holzfiguren
- Gipsfiguren bemalen
- Holzbaumscheiben mit verschiedenen Materialien gestalten
- Nutzung unserer Bewegungsbaustelle
- Für alle die Farben lieben, Farbdrucke mit Obst und Gemüse auf Stoff und Papier für unsere Ausstellung „Obst und Gemüse sooo lecker!“
- Muffins oder Pizza backen



AKTIONSTAG

**ZUKUNFT
HANDWERK**

zum Tag des Handwerks

18.9.2021

10 - 15 Uhr

**ERLEBE HANDWERK!
TRIFF AUSBILDUNGSBETRIEBE!
PROBIERE DICH AUS!
In der Handwerkskammer Chemnitz.
DEINE-ZUKUNFT-HANDWERK.DE**



und auf



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de.

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“
Oberlungwitz

trotz Baustelle

Wir sind für Sie da

Wir freuen uns, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen

Donnerstag: ab 17 Uhr - 21 Uhr
Freitag: ab 17 Uhr - 21 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage: ab 11 Uhr - 21 Uhr

Es gelten die tagesaktuellen gültigen Hygieneregularien.

Hofer Straße 217 vierseitenhof@vs-glauchau.de **Tel.: 03723 - 62 69 89**
09353 Oberlungwitz www.zum-vierseitenhof.de **Fax: 03723 - 62 73 13**

Pflegedienst Bianca Schädlich GmbH

Pflegedienst Bianca Schädlich GmbH
Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz
Fon: 037 23 / 66 77 55
Fax: 037 23 / 66 75 33
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

info@krankenpflege-oberlungwitz.de
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

agrati salus superna lex: Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.

Eigene KITA-Plätze!

Besuchen Sie uns auch bei Facebook: www.facebook.com/SchwesterBianka

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL RATHAUS KONZERT

Am Sonntag, dem 8. August 2021, 15.00 Uhr
im Ratsaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Duo PianLOLA – Berliner Kabarett & Tangomusik

„Von Berliner bis Argentinier“

Der elegante südamerikanische Pianist Alois soll bis zum nächsten Morgen eine neue Komposition in der Philharmonie abgeben. Mitten in einem Kreativitätstief trifft er auf die Berliner Portiersche Lola. Die Quasselstrippe erzählt ihm ihr ganzes Leben – inklusive aller Männergeschichten. Und dabei wird sie ohne es zu merken zur Muse für Alois...

Eintritt: 12,00 €
ermäßigt: 9,50 € *Aus gegebenem Anlass ist nur eine geringe Anzahl an Sitzplätzen verfügbar.*

Kartenvorverkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal · Altmarkt 41
Tel. 03723 449400 · E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de
Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement

kleine galerie hohenstein-ernstthal

Siegfried Otto Hüttengrund
»Weißblutend das LICHT«
Handzeichnung | Plastik
26.08 – 07.11.2021

Kleine Galerie | Altmarkt 41 | 09327 Hohenstein-Ernstthal
Öffnungszeiten: Di-Mi-Do 14.00 – 17.00 Uhr
An allen gesetzlichen Feiertagen ist die Galerie geschlossen.
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung | Tel.: 03723 26927 | 47413

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Kultur- und Veranstaltungsmanagement

Förderverein Maria-Cäcilie Hohenstein-Ernstthal e.V.

WG HOT Hohenstein-Ernstthal

Kirchennachrichten

Aus der Kirchgemeinde St. Trinitatis

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibel Frühstück (Wanderung):	Di., 03. August	09:00 Uhr
	Treff: Autobahnbrücke	
Seniorenkreis:	Di., 10. August	14:30 Uhr
	Gemeindehaus St. Trinitatis	
Gebetskreis:	Mi., 11. August	19:30 Uhr
	Gemeindehaus St. Trinitatis	
Hauskreis für Frauen:	Mo., 9. August	18:30 Uhr
	bei Ellen Jeschke	
Posaunenchor:	dienstags	19:00 Uhr
	Kirche St. Trinitatis	
Andacht Seniorenheim, Jahnweg:	Mi., 11. August	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.:	Mi., 4. August	15:15 Uhr
Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 10. August	10:00 Uhr
Bunte Post:	Di. – Fr.	15:00 – 19:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch über: <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Pfarrhaus St. Trinitatis – Baufortschritte



Die Fassade des Pfarrhauses ist nun frisch verputzt und trägt schon den ersten Anstrich. Das Gerüst am Giebel zur Herrmannstraße und an großen Teilen der Vorder- und Rückfassade soll bald fallen. Nun muss noch der Giebel zum Kantorat hin verschiefert werden.

In den Wohnräumen unter dem Dach arbeiten bereits die Maler, im nächsten Schritt wird eine schicke Holzdielung als Bodenbelag eingebaut. Die Verwaltungsräume tragen bereits die erste Schicht des Innenputzes. Überarbeitete und neue Fenster wurden eingebaut.

In den kommenden Wochen werden die frühere Toilette und ihr Nachbarraum entkernt, ein neuer Fußboden und neuer Wandputz eingebaut und dann die neue barrierefreie Toilette und ein Abstellraum für unsere Mieter im Haus eingerichtet. Ab September soll die Trockenlegung der Grundmauern erfolgen.

Es geht gut voran und die Vorfreude auf das Ergebnis wächst. Inzwischen drehen sich Überlegungen darum, welche Farbe Wände, Bodenbeläge und Türen erhalten sollen.

Pfarrer Frank Nötzold

Familiengottesdienst am 11. Juli 2021 in St. Trinitatis Unter dem Thema: „Ihr seid das Salz der Erde“ fand in der St.-Trinitatis-Kirche ein Familiengottesdienst statt. Alle Familien und Gäste konnten verfolgen, wie das Märchen der Salzprinzessin uns zum Thema des Gottesdienstes führte. Der König war sogar persönlich da und die Prinzessin verteilte nach dem Gottesdienste an alle in kleinen Salzstreuern alle Salz zum Mitnehmen.



Fahrzeugaufbereitung Saubär

Mario Noack

Dammstraße 12

09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 0160 99230905

e-mail: mn-unternehmungen@web.de



Wir machen Ihr Auto innen & außen saubär.



Wir freuen uns auf Sie!



Pflegedienst "Sonnenschein"

Ambulante Senioren- und Krankenpflege GmbH

Am Bahnhof 6, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 86034 & 0172 6482911

Bewerbung an:

buero@pflagedienst-sonnenschein.de



Pflegehilfskraft (m/w/d) www.pflagedienst-sonnenschein.de

Gottesdienste

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“

01.08., 15.08., 22.08., 29.08.2021 10:30 Uhr Heilige Messe
 08.08.2021 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Aufgrund der gesunkenen Inzidenzzahlen wurde die Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 45 Personen erhöht und die Mund-Nasen-Bedeckung kann am Sitzplatz abgelegt werden. Bei einer Inzidenz über 10 treten wieder verschärfte Regeln in Kraft.

Sie sind trotzdem herzlich zu den Gottesdiensten und Angeboten eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de

Vorschau für den September 2021

05.09.2021 10:30 Uhr **Festgottesdienst – 100 Jahre kath. Gottesdienst in HOT**
 mit Erzbischof Korbinian Birnbacher OSB
 Benediktinerstift St. Peter Salzburg
 Anschl. Gemeindefest auf dem Pfarrgelände mit abschließender Vesper

Weitere Infos zu dieser Veranstaltung:

Vor hundert Jahren versammelten sich erstmals wieder Katholiken in unserem Ort zum Gottesdienst. Was im Kleinen in verschiedenen Gasthäusern begann, wuchs zu einer eigenen Pfarrei heran und mündete in der modernen Kirche am Grenzweg. Eine gute Gelegenheit also, um Dank zu sagen und für die Zukunft zu bitten. Das wollen wir mit einem Festtag im Rahmen unseres jährlichen Kirchweihfestes begehen. Wir hoffen, wieder in größerer Gemeinschaft feiern zu können. Seien Sie heute schon herzlich eingeladen! Als Zelebrant konnte Erzbischof Korbinian Birnbacher OSB aus Salzburg gewonnen werden. Er ist Vorsteher des ältesten Klosters im deutschsprachigen Raum – der Erzabtei Stift St. Peter mitten in der Salzburger Altstadt. Sie blickt auf eine über 1300-jährige Geschichte zurück.

Anlässlich des Bistumsjubiläums reist der Benediktinerabt nach Sachsen und wandelt dabei auch auf den Spuren eines berühmten Vorgängers – Johann von Staupitz. Der Mentor und väterliche Freund Martin Luthers stammte aus Grimma und kam vor 500 Jahren nach Salzburg, wo er später zum Abt von St. Peter gewählt wurde. Eine gute Gelegenheit also, um die alte Heimat von Staupitz näher kennenzulernen.

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatspruch:

Neige, HERR, dein Ohr und höre!
 Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!

2. Könige 19,16

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
01.08.		09:30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst	
08.08.	09:30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst		
15.08.		09:30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst	
22.08.			09:30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst
29.08.	09:30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst		

Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/> bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/> oder an den Aushängen, ob die Gottesdienste wie geplant stattfinden können.

Aus der Kirchgemeinde St. Christophori

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ (Psalm 18,30) – sechs junge Leute trauten sich und wagten den nächsten Sprung. Nach schwierigen Corona-Monaten und mit gewissen Einschränkungen feierten wir nun einen feierlichen und fröhlichen Konfirmationsgottesdienst, in dem sie ihren Weg mit Gott und seiner Gemeinde besiegelten. Mauern waren in den vergangenen eineinhalb Jahren reichlich vorhanden: Etwa die wenigen Möglichkeiten der persönlichen Treffen mit den gemeinschaftlichen kreativen Vertiefungen der Themen; der Verzicht auf persönliche Gespräche, auf das gemeinsame Spiel, auf die große Rüstzeit in Schneeberg. Vieles wurde digital erarbeitet – um so schöner, dass wir jetzt die Konfirmation analog miteinander feiern konnten. Die Thomasmesse ist eine besondere, unterschiedliche Angebote umfassende sowie beteiligungsoffene Gottesdienstform. Zu unserer nächsten Thomasmesse laden wir für Sonntag, 19. September, 17 Uhr, ein. Sie wird wieder in Zusammenarbeit mit der GemeindeUNI und einer Band gestaltet.

Nach den Schulferien startet unser monatlicher Konfitreff am Samstag, 18. September, 10 bis 14 Uhr. Der Infoabend für zukünftige Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Eltern findet am Dienstag, 14. September, 19 Uhr, in der Winterkirche statt.

Aus organisatorischen Gründen findet der traditionelle Gottesdienst zum Bergfest in diesem Jahr nicht im Autoscooter, sondern in unserer Kirche statt. Am Sonntag, 12. September, laden wir zu einem Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn ein und am Freitag, 10. September, 19 Uhr, wird es ein Infoabend zum Thema „Zero Waste – Null Abfall“ geben.

Während der Schulferien pausieren die meisten unserer Angebote für Kinder und Jugendliche.

Unsere Kirche ist täglich von 10 bis 18 Uhr bzw. nach den Gottesdiensten zum Innehalten und zur stillen Andacht geöffnet.



Unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden haben einige „Mauern“ übersprungen.



Die Drei von der Folkstelle: St.Christophori's Folkmuzik spielte im Abendgottesdienst am 19. Juni in kleiner Besetzung.

Heiße Angebote

von ihrem E-Bike Spezialisten aus HOT und ihrem Automower-Experten in Sachsen!

27"/29" Haibike Fullseven/Fullnine 5.0 Pedelec Fully, 500Wh Yamaha 70 Nm, Hydr. Disc **3.799 €**



29" Pedelec MTB Kellys Tygon 10, Hydr. Disc, 630Wh Panasonic GX Ultimate 90 Nm **2.599 €**

28" Cityrad Winora Sinus Tria N7f eco, Bosch, 7-G. Nabe FL, Hydr.-Bremsen, Stvzo **2.199 €**



28" Cityrad Raymon Cityray E2, Yamaha 500Wh, 7-G. Rücktritt, Hydr.-Bremsen, Stvzo **2.499 €**



Mähroboter von Husqvarna, Stiga, Al-Ko, Solo, Wolf **799 € ab 899 €**

Wir sind ihr Ansprechpartner für die nachfolgenden Leistungen!
Beratung, Vermessung ihres Grundstückes, Service, Update und Verlegung vom Profil! Vereinbaren sie am besten telefonisch einen Termin für einen Besuch in ihrem Garten mit einem unserer Experten für Mähroboter.

Wir führen für Sie eine große Auswahl an Pedelecs der Marken Haibike, Winora, Raleigh, Univega, Husqvarna, Raymon, Kellys u.a.

*Angebote, solange der Vorrat reicht!

Achtung! Je nach Corona-Lage können sie gerne mit uns Termine per Telefon (017621127012) oder E-Mail vereinbaren.

Mo.-Fr. 9.00 bis 13.00 und
15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Poststraße 28
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723/47848
Fax: 03723/47849
E-Mail: richtergmbh@gmx.de
www.richtergmbh.com

Fahrzeuge und Motorgeräte
Richter
GmbH

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2020: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG

Auto Scout24



Ford Fiesta
1.0 Trend 3-trg.
1.500 KM, DAB, Spurassistent
Weiß, 2.900 km, 52 KW (71 PS)
03/2018 **9.495,- €**



Ford Focus
1.6 EB Titanium
Business-Winter-Paket
Grau, 95.000 km, 110 KW (150 PS)
01/2013 **9.875,- €**



Ford Mondeo
1.6 EB Business Edition
Navi, TWA, AHK
Rot, 46.731 km, 118 KW (160 PS)
06/2013 **9.875,- €**



Ford Galaxy
1.5 EB Titanium
LED, NAVI, Winter-Paket
Grau, 19.008 km, 121 KW (165 PS)
08/2020 **26.995,- €**



Ford Tourneo Custom
320 L1 Titanium
ACC, Bi-Xenon, Navi, Leder
Blau, 25.783 km, 136 KW (185 PS)
09/2020 **36.985,- €**



Ford Kuga
1.5 EB Vignale, AHK
Bi-Xenon, Navi
Schwarz, 14.686 km, 110 KW (150 PS)
12/2017 **20.995,- €**



Ford Kuga 2.5 FHEV
Autom., 4x4 Titanium X
LED, Navi
Grau, 2.985 km, 140 KW (190 PS)
07/2021 **34.995,- €**



Ford Kuga
2.5 PHEV, Autom. ST-Line X
AHK, Technologie, LED
Schwarz, 4.987 km, 112 KW (152 PS)
07/2021 **38.685,- €**



Ford Edge 2.0 TDCi
Autom., 4x4 ST-Line
Vollaustattung
Schwarz, 6.700 km, 175 KW (238 PS)
11/2020 **45.990,- €**



Ford Explorer
3.0 EB Autom. St-Line
4x4, Vollaustattung
Schwarz, 6.987 km, 336 KW (457 PS)
04/2021 **65.985,- €**



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 | 41 950 • fahrzeuge@golzsch.fsoc.de